



Tennis-Jahrbuch 2016

TC Rot-Weiß-Stiepel 1925 e.V.



ICH HAB' BOCK AUF GRÜNE STROM

Und darauf, dass meine Stadtwerke in Bochum Ökostrom erzeugen, zum Beispiel im **Wasserkraftwerk in Stiepel**.



Christine

21 Jahre, angehende Sozialwissenschaftlerin und Weltenbummlerin, entdeckt vor Ort, wie einfach die Energieversorgung der Zukunft aussehen kann

Mehr Infos unter:
www.stadtwerke-bochum.de

STADTWERKE
BOCHUM



Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn in der letzten Saison ein Großereignis vom Kaliber einer deutschen Meisterschaft nicht zu verzeichnen war, so hat der TC Rot-Weiß Stiepel dennoch eine ereignisreiche Saison erlebt. Man denke etwa an die Meisterschaftsspiele von 18 Erwachsenen- und 12 Jugendmannschaften, über die die Mannschaftsführer und -führerinnen auch in diesem Tennis-Jahrbuch wieder ausführlich und spannend berichten, sowie die LK-Turniere.

Es spricht für uns, dass wir Tennis nicht immer ganz ernst nehmen, so dass auch die Kuddel-Muddel-Spaß-Turniere für Jugendliche und Erwachsene wieder einen gebührenden Platz in der Saison einnahmen und wohl auch weiterhin einnehmen werden.

Ein Höhepunkt unter all diesen unterschiedlichen Tennis-Ereignissen war sicherlich - wie in den neun Jahren zuvor auch schon - das Stiepeler Jugend-Turnier um

den Vermont-Pokal: wieder einmal eine Woche Nachwuchs-Tennis vom Feinsten.

Es spricht aber auch für den TC Rot-Weiß Stiepel, dass er sich öffnet für sportliche Aktivitäten jenseits des Tennis und nicht nur Traditionen pflegt, sondern auch aufgeschlossen für das Neue ist. So ist z.B. der Boule-Sport seit einigen Jahren zum festen Bestandteil des Clublebens geworden. Neuerdings spielt sich allerdings noch eine weitere (Spaß-)Sportart jenseits der roten Asche in den Vordergrund: der Tischfußball oder das Kickern. Hier tun sich offenbar immer wieder neue Perspektiven auf, und das ist auch gut so; denn das hält den Club jung und lebendig.

Walter Kollek

Impressum

Herausgeber:

TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V.
Kemnader Straße 145
44797 Bochum
Tel. 0234 / 79 30 00
www.tcrwstiepel.de

Redaktion und Koordination:

Walter Kollek

Anzeigen:

Ulrich Noetzelin

Layout und Bildbearbeitung:

Bernhard Raeder

Fotos:

Karin und Uwe Rehwald

Texte:

Alle Textbeiträge sind namentlich gekennzeichnet.

Druck:

Gebr. Hoose GmbH
Kemnader Straße 13 a
44797 Bochum
Tel. 0234 / 9 46 84 0
Fax 0234 / 9 46 83 24
www.hoose.de

Auflage:

1.000

Beratung ist unsere Stärke!

Nach 37 Jahren haben wir die Galerie im Uni-Center geschlossen. In unserer **Galerie am Stern in Essen-Rüttenscheid** finden Sie das umfangreiche Kunstprogramm der Galerie Hebler wieder.

Unsere Fachwerkstatt

In unserer Fachwerkstatt in der Markstr 77a rahmen und restaurieren wir Ihre Bilder.

Kunst für Zuhause

Schöne Bilder in den eigenen vier Wänden - individueller Geschmack ist günstiger als Sie denken!



Seit über 40 Jahren fertigen wir hochwertige Einrahmungen in unserer Meisterwerkstatt!

Galerie Hebler
Graphisches Kabinett

Markstraße 77a 44801 Bochum

Tel.: 0234 / 70 10 27 Fax.: 0234 / 938 94 15

www.galerie-hebler.de info@galerie-hebler.de

Mo. bis Fr. von 8 - 16 Uhr und nach Absprache

Ihr Sanitätshaus in einem Satz:

**Wir garantieren Qualität
in Service & Produkten!**

**Digitale
Fußdruckmessung
GRATIS**

Bitte vereinbaren Sie
vorab einen Termin



3x in Bochum

Hauptfiliale BO-Riemke	Herner Straße 299	0234 / 95 39 30
Im JosefCarrée am Stadtpark	Gudrunstr. 56	0234 / 33 83 050
Im St.-Maria-Hilf-Krankenhaus	Hiltroper Landwehr 11	0234 / 68 75 996

2x in Herne

City-Center Herne Innenstadt	Bahnhofstraße 7	02323 / 14 73 737
Direkt am Eickeler Markt	Eickeler Markt 3a-3b	02323 / 63 77 67

2x in Hattingen

Im Evang. Krankenhaus	Bredenscheider Str. 54	02324 / 50 26 520
Mitten in der Hattinger Altstadt	Obermarkt 14	02324 / 59 65 65

Ihre Vorteile bei AMBERG

Optimale Versorgung durch eine
reichhaltige Produktpalette

Umfassende Beratung und
enge Zusammenarbeit mit Ärzten

Freundliche und kompetente
Mitarbeiter/innen sorgen für Ihr Wohl

Venen- und Lymphversorgung
durch speziell geschulte Fachleute

Liebe Tennisfreunde,

einmal mehr ist es gelungen, Ihnen das Tennisjahrbuch pünktlich zum Saisonstart zu präsentieren. Bedingt durch die frühen Osterferien war das ein besonderer Kraftakt. Dank an Walter Kollek, unseren „Layouter“ Bernhard Raeder und die Druckerei Hoose. Und Dank natürlich auch an die zahlreichen Werbepartner, die uns auch in diesem Jahr treu geblieben sind oder sich zum ersten Mal bei uns engagieren und deren Produkte wir Ihnen wie stets ans Herz legen.

Unser Club ist gut aufgestellt, finanziell und sportlich. Das konnten wir Ihnen auf der Mitgliederversammlung aufzeigen. So können wir die anstehende Sanierung der Giebelwände unserer Tennishalle aus Rückstellungen eigenfinanzieren. Die Basis dafür ist, dass wir nun seit vielen Jahren im Jahresdurchschnitt 500 Mitglieder zählen. Aber die Fluktuation ist doch nicht unerheblich; zwischen 30 und 50 Mitglieder verlassen den Verein pro Jahr aus den verschiedensten Gründen. Auffällig ist aber, dass viele Kündigungen schon nach ein oder zwei Jahren Vereinszugehörigkeit erfolgen. Einige davon könnten wir vielleicht bei noch größeren Anstrengungen zur Integration vermeiden. Aber „wir“, das sind nicht nur die ehrenamtlich Tätigen, „wir“, das sind alle Mitglieder.

Sportlich sehen wir einer besonderen Saison entgegen. Erstmals sind fünf Mannschaften in der Regional- (Herren 55 I) oder Westfalenliga (Damen 40 u. 50, Herren 55 II, Herren 75) vertreten. Und alle haben Ambitionen! Einen Höhepunkt bringt schon der erste Spieltag der Regionalliga am 1. Mai: Unsere Herren spielen zu Hause gegen den amtierenden Deutschen Meister TuS 84/10 Essen. Wer nicht selbst mit seiner Mannschaft antreten muss, sollte als Zuschauer präsent sein, unser Team unterstützen und bestes Tennis genießen. Insgesamt nehmen neben 17 Erwachsenen- auch 15(!) Jugendmannschaften den Spielbetrieb auf. Da kann es – insbesondere an Wochenenden – schon mal zu Engpässen kommen. Wir bitten die Nichtmannschaftsspieler um Nachsicht. Vielleicht entschließen Sie sich ja im nächsten Jahr, sich einem Team anzuschließen.

Vorher findet am 24. April das traditionelle Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier auf unserer Anlage statt. Hier sind besonders die neuen Mitglieder – Erwachsene, Jugendliche, Kinder – angesprochen teilzunehmen. Es gibt keine bessere Chance, Kontakte zu knüpfen und künftige Spielpartner kennenzulernen. Und an die Mannschaftsspieler – gleich welchen Alters – appellieren wir erneut, ebenfalls mitzumachen. Zur Auflockerung des Tages spielt die Band „Harmony Sound“ Oldies, nachmittags wird die Boule-Saison eröffnet, und Ulla Potthoff wird ihren Teil dazu beitragen, dass es ein fröhlicher und entspannter Vereinstag wird, zu dem auch Gäste willkommen sind.

Nun aber „Start frei“! Wir wünschen Ihnen allen eine sportlich tolle Saison 2016 und angenehme gesellige Stunden auf unserer herrlichen Tennisanlage.



U. Noetzlin

Ulrich Noetzlin
1. Vorsitzender



D. Kreimeier

Prof. Dr.-Ing. Dieter Kreimeier
2. Vorsitzender

Vorstand

Ulrich Noetzlin
Prof. Dr.-Ing. Dieter Kreimeier
Harald Piwellek
Sandra Schöneweiß
Norbert Schulte
Karin Rehwald
Prof. Dr. Alexander May
Burkhard Mohrmann
Marc Rehwald

1. Vorsitzender
2. Vorsitzender
Geschäftsführer
Kassiererin
Sportwart
Jugendwartin
Schriftführer
Öffentlichkeitsarbeit
Breitensport

www. **Reininghaus-Seifert**.de
seit 1897



TISCHLEREI

- Tischlermeisterbetrieb
- Möbel nach Maß
- Treppenbau
- Innenausbau
- Neue CNC-Technik



BESTATTUNGEN

- Erste Bestattermeisterin in Bochum
- Erster und einziger Meisterbetrieb in Bochum-Stiepel mit:
- Eigener Trauerhalle
- Eigenen Verabschiedungsräumen



RESTAURATIONEN

- Geprüfte Restauratoren im Tischlerhandwerk
- Aufarbeitung
- Instandsetzung
- Mit alten Werkstoffen und Farben

Tel.: (02 34) 4710 97

Kemnader Str. 86, 44797 Bochum

Djerba zum Dritten



Die meisten der 45 tennisverrückten Mitreisenden kannten sich schon aus und machten sich als Wiederholungstäter auf den Weg in den Wüstenstaat, um nur dem einen nachzukommen: Tennis, Tennis und noch mal Tennis! Aber vielleicht auch, um ein wenig Erholung vom deutschen Winterwetter bei 25 Grad und reichlich Sonne zu finden.

Es fing so an wie immer und wie ein gutes Trainingslager anfangen muss: Äußerst gespannt wurde der tägliche Trainingsplan abends in der Lobby erwartet. Er erfüllte fast ausnahmslos alle Wünsche, nur Tante Gabi und Mr. X sorgten hier für Diskussionsstoff. Die altbewährte Planung von Ralf konnte nur noch dadurch übertroffen werden, dass die beiden Nachwuchstrainer Boris und Marc diese eines Abends übernahmen. Der geübte Cheftrainer nickte anerkennend, 35 Minuten hatte er für die beiden für die

Der Pool blieb dennoch ein beliebtes Zwischenziel, fungierte er doch als Dreh- und Angelpunkt zwischen sportlicher Aktivität und Erholung. Egal ob auf dem Weg zu einem hastigen Mittagessen zwischen den Spielen, einer Pause im Hotelzimmer oder bei der Versorgung mit Getränken an der Bar – am Pool kam man immer vorbei. Wer nicht aktiv auf dem Tennisplatz stand, der fand hier stets Gesellschaft oder eine schnelle und nasse Abkühlung.

Auch Uwe, der dieses Jahr leider nicht selbst spielen konnte, hat trotzdem immer fleißig den Trainingsplan studiert und noch mehr Fotos auf und neben dem Tennisplatz geschossen als die letzten Jahre. Nächstes Jahr ist er aber hoffentlich auch wieder aktiv dabei!

Schön war auch, dass die Vereinsexternen dieses Mal in größerer Zahl dabei waren, was wir natürlich stolz mit der wachsenden überregionalen Bedeutung unseres Teams in Verbindung bringen. Ruzica sorgte auch gleich für ein zusätzliches Alternativprogramm und bot uns als angehende Fitnesstrainerin nach dem Tennis Athletiktraining am Pool an. Das war dann doch für die meisten etwas zuviel

Die Tenniswoche

Erstellung gestoppt, mit dem Resultat von nur zwei Doppelbesetzungen und einem Versäumnis. Die Doppelbesetzungen konnten leicht beseitigt werden, stand der Name Fritz oder Max doch eigentlich sowieso in jeder Spalte. Andrea hatte zuvor bereits durch ihren Mann Gelegenheit bekommen, sich an ihren fehlenden Namen im Trainingsplan zu gewöhnen und stellte sich gedanklich schnell auf einen relaxten Pooltag ein, was natürlich nicht so stehen bleiben konnte, denn ein Trainingslager ist nun mal nicht so leicht mit Urlaub gleichzusetzen.





des guten Sportprogramms, so dass es bei einer Wocheneinheit mit garantier-tem Muskelkater und beim Erkennen einiger kleinerer muskulärer Defizite blieb. Nur Lilly-Su und Noah-Su bewie-sen hier mehr Durchhaltevermögen, was aber niemanden verwunderte, verließen die Kinder sowieso zumeist

als letzte den Tennisplatz. Ekaterina und Marko spielten bis Anbruch der Dunkelheit, auch das Kleinfeld wur-de zum Stolz der Trainerin Pia durch das große „Erwachsenen-Feld“ ersetzt. Insgesamt gab es, hoffentlich dank hervorragender Vorbereitungszeit im Winter, dieses Mal zum Glück auch keine größeren Verletzungen außer Blasen an den Fingern und Füßen, so dass Huni nicht zum Einsatz kommen musste, auch wenn er wieder genü-gend Kinesio-Tapes im Koffer hatte. Den Clubtanz beherrschten wohl zuletzt nur Gabi und Volker, was aber nicht ein-deutig bewiesen wurde (sie kontrollier-ten stets von der letzten Reihe das Feld).

Sina sorgte jedoch bei der Clubshow für ein Highlight und sang das Lied „Something's got a hold on me“ besser als das Original. Grandios, liebe Sina, da waren sich alle einig!

Die Woche ging natürlich wieder mal viel zu schnell um, aber jetzt freuen wir uns auf die kommende Außensaison und über den kleinen Trainingsvorsprung auf Sand.

Heike Fitschen



RALF BEHRENDT

TEL.: 02302 / 42 52 84 FAX: 02302 / 42 52 85

TENNISSCHULE & SPORT-SHOP



- Tennisschläger
- Tennisschuhe
- Bälle
- Boule-Kugeln

Service:

- Schlägerbesaitung

Auf der Anlage des TC Rot-Weiß Stiepel, Kemnader Straße 145, Bochum-Stiepel



Frühlingserwachen





Wir sind für Sie da!
Professionell und
schnell seit 1993.



Unterhaltsreinigung • Glasreinigung • Teppichreinigung • Winterdienst • Grünflächenpflege
Mattenservice • Rolltreppenreinigung • Industriereinigung • Parkettaufbereitung
Geruchsvernichtung • Verkauf von Reinigungsprodukten

GEBÄUDEREINIGUNG
KLEINERT
MEISTERBETRIEB

REINIGEN • PFLEGEN • SCHÜTZEN

Auf der Heide 11 / 44803 Bochum / Tel. 0234 32408-0 / Fax 0234 32408-10
www.okleinert.de / info@okleinert.de / Service- u. Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 16.00 Uhr



Auf in die Sommer- saison



So hieß es Sonntag, den 12.04.2015, wieder für alle Tennis- und Boulespieler beim TC Rot-Weiß Stiepel. Gut 80 Vereinsmitglieder fanden sich bei schönem Wetter ein, um auf die kommende Sommersaison mit Sekt oder Orangensaft anzustoßen und einen Blick in das neue Tennis-Jahrbuch zu werfen.

Nachdem am Samstag zuvor etwa 20 Mitglieder der Außenanlage den letzten Schliff verpasst hatten, konnte der 1. Vorsitzende Uli Noetzel mit einer ebenso kurzweiligen wie launigen Ansprache die Sommersaison offiziell eröffnen und die Außenplätze für den Spielbetrieb freigeben. Einmal mehr musste wieder die hervorragende Arbeit der Platzwarte gelobt werden. Plätze und Außenanlagen befinden sich in einem sehr guten Zustand und machen einfach Lust auf „Tennis draußen“.

Bereits am ersten Tag schlugen zahlreiche Mitglieder nahezu aller Altersklassen die gelbe Filzkugel über das Netz, und auch die Boulekugeln wurden ausgiebig geworfen. Immerhin hatten auch die Boulespieler am Samstag mit vielen Händen ihre Bahn bestens präpariert. Das ausgesprochen schöne Wetter tat ein Übriges und lud zum Verweilen auf der Clubterrasse mit Speisen und Getränken ein.

Burkhard Mohrmann





Die feine Adresse
für den festlichen Rahmen Ihrer
Familien- oder Betriebsfeier



**Post's
Lottental**

restaurant lounge biergarten

Ihr Restaurant
im Bochumer Süden,
das Tradition und Trend -
Gastronomie miteinander verbindet

Öffnungszeiten: ab 12⁰⁰ Uhr
durchgehend warme Küche
Montag Ruhetag
Grimbergstraße 52 (Lottental)
44797 Bochum
Telefon 0234-9735112
www.posts-lottental.de



Damen I

Ruhr-Lippe-Liga



Direkt wieder aufgestiegen: (o.v.l.) Sandra Kilian, Ines Küster, Ilka Michaelis, Melanie Baumert; (u.v.l.) Heike Fitschen, Sandra Ullrich, Pia Behrendt

Dieses Mal haben wir nix anbrennen lassen und - jippieh, hurra - haben nach jedem gewonnenen Spiel die Tabelle genauestens studiert (Danke, Melli!), sind stets vorn geblieben und am Ende ganz zielorientiert und wie vorgenommen direkt wieder aufgestiegen. Im Winter und Frühjahr haben wir fleißig trainiert mit ‚Fritzbox‘ (Danke an unseren lieben Sponsor.) und Boris, unserem neuen Super-Coach. Marc hat uns nicht aufgegeben - was man meinen könnte nach dem Abstieg im letzten Jahr - es passte ihm zeitlich leider einfach nicht mehr. Aber er hat dafür vom Spielfeldrand oft mitgeholfen! Wir hatten ja sehr gehofft, mit den Jungs (der ersten Herren) zusammen eine Aufstiegsparty feiern zu können (nach dem gemeinsamen Abstieg im letzten Jahr)... leider haben sie das sehr knapp und sehr ungünstig verpasst... zu schade... jetzt müssen wir nächstes Jahr also die Liga wieder halten und auf die Jungs warten! Unsere Mannschaft ist so angetreten wie im Jahr zuvor, es gab keine Veränderungen. Leider ist Sandra Kilian nun doch wieder nach München gezogen, so dass sie in der kommenden Saison nicht mehr dabei sein wird. Mit Alina haben wir allerdings zugleich wieder junge und gute Unterstützung dazu bekommen!

Die von mir in der letzten Saison erwähnten Ausfälle aufgrund diverser Schwangerschaften, haben sich zwar - ja, in meiner Person - fortgesetzt, aber für den Sommer ist nun bislang kein neuer Landetermin für ein Baby bekanntgegeben worden, so dass wir diesmal hoffentlich die Liga mindestens halten können. Nach oben sind keine Grenzen gesetzt ;-)!

Heike Fitschen

Spiel – Satz – Sieg

Spielen Sie mit uns ein erfolgreiches Doppel
und gewinnen Sie durch professionelle Medienarbeit!

Pressearbeit
Inhouse-Seminare
Mitarbeiterzeitungen
Firmenbroschüren

Unternehmensfilme
Internetauftritte
Festschriften
Flyer

3 SATZ
VERLAG & MEDIENSERVICE
ALTE HATTINGER STR. 29 • 44789 BOCHUM • TEL.: 0234/544 96 96-6 • WWW.3SATZ-BOCHUM.DE • INFO@3SATZ-BOCHUM.DE

KENNEN SIE UNSERE
STADTTEILMAGAZINE?



Damen II

Bezirksliga

Nach zwei Aufstiegen in Folge lautete die Mission für die Sommersaison 2015: Klassenerhalt. Bereits zu Beginn der Saison hatte die Damen I aus Witten-Hohenstein ihre Mannschaft zurückgezogen, so dass ein Absteiger bereits feststand.

Mit einigen Neuzugängen und den obligatorischen neuen Tennis-Outfits starteten wir hoch motiviert in die Saison. Leider mussten wir relativ früh feststellen, dass die Gegnerinnen sehr stark waren und wir in dieser Saison mindestens 110% geben mussten, um unsere Mission zu erfüllen. Trotz starker Unterstützung aus der Damen I mussten wir uns beim ersten Spiel auf heimischer Anlage 1:8 geschlagen geben.

Auch bei unseren Nachbarn von der TG 49 Bochum war nicht viel zu holen. Wir wollten aber nicht aufgeben und hatten immer noch das Ziel „Klassenerhalt“ vor Augen.

Als wir uns auf den Weg nach Marl machten, war uns allen bewusst, was auf dem Spiel stand. Die Damen III des VfT Schwarz-Weiß Marl waren unser direkter Konkurrent. Es war klar, dass der Sieger dieser Begegnung die Liga halten würde. Zum ersten Mal in dieser Saison konnten wir in Bestbesetzung antreten und begeisterten die Zuschauer nicht nur mit unseren Outfits. Wir lieferten uns spannende Matches und gewannen am Ende verdient mit 6:3. Der Klassenerhalt war somit gesichert.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Damen II bei



Ziel erreicht: (v.l.) Jule Neumann, Ana-Laura Weskamp, Birte Hoffmann, Ana Maria Maliha, Victoria Schmidt und Annika Jendryan. Es fehlen: Sina Rehwald, Laura Kaldinski und Miriam Auer.

Birte Hoffmann für ihr langjähriges Engagement als motivierende Mannschaftsführerin bedanken. Wir wünschen Dir alles Gute für Deinen Start in Köln!!!

Ana-Laura Weskamp



P R A X I S J O I S T
ästhetische zahnmedizin

Fachkompetenz durch internationale Mitgliedschaften

Deutsche Gesellschaft für **Ästhetische Zahnheilkunde** e.V.
Deutsche Gesellschaft für **Computergestützte Zahnheilkunde**
International Society for Computerized Dentistry
Deutsche Gesellschaft für **Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**
Deutsches Zentrum für orale **Implantologie** e.V.
Arbeitskreis **Zahngesundheit**, Bochum



Dr. med. dent.
Markus K. Joist

Haarholzer Straße 2
44797 Bochum – Stiepel

Telefon 0234 9799231
www.praxisjoist.de

Damen 40 I

Westfalenliga



Nachdem wir im letzten Jahr mehr als erfolgreich den angestrebten Klassenerhalt geschafft haben, sind wir hochmotiviert in die neue Saison gestartet. Wir konnten mit Anja Pier vom TC Langenberg, Dr. Ute Weyen vom TC Rot-Weiß Bochum-Werne und Natalia Ponomarenko aus der zweiten Mannschaft der Damen 40 des TC Rot-Weiß Stiepel weitere spielstarke Spielerinnen gewinnen, um den Grundstein für eine erneute erfolgreiche Saison zu legen.

Die Mannschaftsspiele begannen Anfang Mai mit dem erhofften Sieg gegen die Mädels vom TC Blau-Weiß Harpen. Ein klares 7:2 sorgte zum Auftakt für eine gute Stimmung. Nach dem folgenden spielfreien Tag hatten wir Eintracht Dortmund zu Gast. Das Spiel verlief sehr unglücklich für uns, fünf von sechs Match-Tiebreaks gingen verloren. Am Ende stand eine 3:6-Niederlage. Das nächste Spiel gegen Parkhaus Wanne-Eickel hatte es ebenfalls in sich. Gegen die ohnehin spielstarken Hernerinnen war nichts zu machen, zumal sie noch eine weitere Spielerin meldeten, die bis dahin noch nie zum Einsatz gekommen war. Neben dem Dauerregen, der während der gesamten Partie niederging, und gesundheitlichen Problemen mussten wir am Ende des Tages eine 3:6-Niederlage einstecken.

Nach dieser Partie stand Anke Manshausen der Mannschaft nicht mehr zur Verfügung und wir mussten die letzten drei Spiele mit sechs Spielerinnen austragen. Die folgende Partie

Erfahrung setzt sich durch: (v.l.) Sandra Schöneweiß, Natalie Ponomarenko, Anja Pier, Dr. Ute Weyen, Dörthe Kim, Gabi Schneider

gegen Plettenberg endete mit einem Kanter Sieg von 9:0! Eine herausragende Leistung aller Mannschaftsspielerinnen war die Grundlage für dieses Ergebnis.

Die letzten beiden Spiele gegen den TC Blau-Gold Hagen (5:4) und den TV Warendorf (6:3) haben wir dank einer starken Mannschaftsleistung ebenfalls gewinnen können, so dass wir am Ende noch sehr guter Gruppenzweiter geworden sind und nur aufgrund des direkten Vergleichs und der Niederlage gegen Parkhaus nicht um den Aufstieg in die nächst höhere Klasse spielen durften.

Nach alledem eine Saison mit Höhen und Tiefen, die Dank der Mischung aus erfahrenen und neuen Spielerinnen, die sich hervorragend in die Mannschaft eingefügt haben, noch zu einem guten Ende geführt hat.

Im nächsten Jahr werden wir uns wieder der Herausforderung Westfalenliga stellen und eine spielstarke Mannschaft präsentieren.

Sandra Schöneweiß

Damen 40 II

Bezirksliga



Klassenerhalt geschafft: (v.l.) Dr. Melanie Wirkus-Herrmann, Catherine Hieblot, Julia Matrong, Stefanie Dodds, Gaby Koch, Carmen Mohrmann, Anke Karlshaus, Stefanie Trawny, Tanja Niechoj

Dank unserer neuen Nummer eins, Melanie Herrmann, konnte der Klassenerhalt trotz Verletzungspech gesichert werden – Saisonziel erreicht!

Wir bedanken uns auch bei Natalie Ponomarenko aus der ersten Mannschaft, die uns tatkräftig unterstützte. Wir freuen uns auf die nächste Tennis-Saison, besonders auf das Schnitzel mit Pommes danach!

Rebecca Soetopo

Spiel, Satz und Sieg.

Mit uns behalten Sie auch außerhalb des Tennisplatzes den Überblick.

Unsere Leistungen:

- 🌿 Finanz-Buchführung
- 🌿 Lohn
- 🌿 Einnahmen-Überschuss-Rechnung
- 🌿 Jahresabschluss
- 🌿 Private Steuern
- 🌿 Betriebsbegleitende Beratung

Steuerkanzlei Burgund-Schürmann & Pandur

Harpener Feld 14

44805 Bochum

Tel.: 0234/95023-0

Fax: 0234/95023-23

E-Mail: steuerbuero@burgund-schuermann.de

www.burgund-schuermann.de


Burgund-Schürmann & Pandur
— STEUERKANZLEI —



Damen 50

Westfalenliga



Nachdem wir im letzten Jahr von der Ruhr-Lippe-Liga in die Verbandsliga aufgestiegen waren, gelang uns tatsächlich in diesem Sommer der Durchmarsch in die Westfalenliga.

In die Saison gestartet waren wir mit dem Ziel, in der für uns unbekannten Liga, den Klassenerhalt zu sichern. Doch schon am ersten Spieltag wehte uns durch den vermeintlichen Gruppenfavoriten, TC Rot-Weiß Werne, nicht nur wettermäßig ein starker Wind entgegen. Nach zum Teil engen Matches stand es nach den Einzeln 3:3, und wir mussten alles daran setzen, mindestens zwei Doppel zu gewinnen. Schon bei der Doppelaufstellung wurde ‚Schnitzelchen‘, unser Glücksschwein, in Position gebracht, und es leistete gute Arbeit. Das erste Doppel wurde kampflos gewonnen und in Doppel zwei und drei setzten sich unsere Spielerinnen souverän durch. So konnte der erste Saisonsieg mit 6:3 bejubelt werden.

Mit dem Rückenwind aus diesen Matches entschieden wir die folgenden Partien gegen den TC Brilon, die SV DJK Vorwärts Lette und die TG Friederika Bochum recht eindeutig zu unseren Gunsten.

Unser letztes Spiel musste, wie schon so oft, die Entscheidung bringen. Mit der kalkulierten WTV-Tabelle im Kopf fuhren wir verhalten zuversichtlich zum TC Gahmen.

Hochmotiviert und konzentriert konnten wir schon nach den Einzeln mit einem 5:1 den Sieg und den erneuten Aufstieg feiern. Einziger Wermutstropfen war die Rückenverletzung von Gabi, die ihr Match leider nach einem mit 6:1 klar gewonnenen ersten Satz aufgeben musste. Sicherlich eine vernünftige Entscheidung, denn bei allem sportlichen Ehrgeiz geht die Gesundheit vor.

Jetzt war es aber an der Zeit, auf den Aufstieg ein Gläschen Sekt zusammen mit unseren netten Gastgebern zu trinken.

Hatten viel Spaß und Erfolg: (o.v.l.) Stephanie Krüger, Barbara Broy, Ute Gathmann-Lewik, Martina Weber, Gabriele Hess; (u.v.l.) Cornelia Piwellek, Andrea Scheele, Heike Mollenhauer, Birgit Hübenthal, Ines Adams.

Mit einem zweiten Glas Sekt feierten wir den Geburtstag unseres Neuzuganges Andrea Scheele – erst durch das Erreichen dieses Geburtstages konnte uns Andrea im Sommer verstärken – und ist jetzt unser Küken.

Zurück in Bochum, wurde unser Klubhaus schnell in eine brodelnde Disco verwandelt und gemeinsam mit unseren Herren 55 eine tolle Aufstiegsparty gefeiert. So fanden ein schöner Tag und eine erfolgreiche Meden-Saison ihren gebührenden Abschluss.

Für die kommende Saison wünschen wir uns wieder viel Spaß, weiterhin ein harmonisches und respektvolles Miteinander und hin und wieder einen guten Tropfen im Glas – so werden wir auch in der Westfalenliga gemeinsam alles geben.

Ines Adams



Seit über 20 Jahren - Falck, Mohrmann und Partner:

Kompetente Partner in Sachen Existenzgründung, Steuern, Betriebswirtschaft und Recht

Seit über 20 Jahren beraten wir in steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Angelegenheiten Gesellschaften unterschiedlicher Rechtsformen, Freiberufler, Privatpersonen.

Neben Buchführung, Jahresabschlusserstellung und Steuererklärung, beraten wir bei Existenzgründung ebenso wie in Krisen- oder Konfliktsituationen. In der Regel beraten wir unsere Mandanten langjährig

auf der Grundlage gewachsenen Vertrauens.

Gleichwohl kommen wir aber auch gern dann ins Boot, wenn augenscheinlich nichts mehr geht.

Testen Sie uns!



Burkhard Mohrmann

Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Steuerrecht



Marc Oliver Falck

Wirtschaftsprüfer und
Steuerberater



Edgar Falck

Wirtschaftsprüfer und
Steuerberater



falck mohrmann & partner
Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt



Rainerstraße 6 · 44651 Herne · Telefon 0 23 25 / 9 36 70
Bebelstraße 18 · 44623 Herne · Telefon 0 23 23 / 5 20 85

www.fmp-steuern.de

Damen 55

Ruhr-Lippe-Liga



Aufstieg in die Verbandsliga nur knapp verpasst: (v.l.)

Gabriela Burgund-Schürmann, Monika Hendus, Anne Middelmanne, Ursula Zumbruch, Marion Kaczmierczak, Jutta Rostami, Gisela Kropcit

In der abgelaufenen Spielzeit 2015 blicken wir auf fünf Wettkämpfe zurück, die sportlich auf hohem Niveau, aber stets – auch dank unserer Gegnerinnen - in einer freundschaftlich-harmonischen Atmosphäre ausgetragen wurden. Viele Begegnungen fanden auf Augenhöhe statt, einige wurden oft erst im Match-Tiebreak entschieden. Das insgesamt gute Abschneiden mit 18:12 Matchpunkten ist nicht zuletzt auch dank der erfolgreich bestrittenen Doppel-Begegnungen zustande gekommen, die mit 7:3 Punkten zu diesem Ergebnis beitrugen. Vielleicht hätte der ein oder andere Ballwechsel bei einer uns freundlich gesinnten Netzkante einen günstigeren Verlauf nehmen können, könnte aber auch sein, dass das von unseren „Gegnerinnen“ genau anders gesehen wird und sich diese

Punktverluste unterm Strich mit unseren „Netzrollern“ ausgeglichen haben.

Wettertechnisch war es nicht so ausgeglichen. Es war alles vertreten, von Sonnenschein bis Dauerregen, der bei einer Begegnung sogar dazu führte, dass das Mannschaftssessen vorgezogen wurde und die Spiele abschließend stattfanden, was sich für uns aber als Vorteil erwies, da wir mit einer maximalen Punktausbeute von 6:0 vom Platz gingen.

In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an alle gegnerischen Mannschaften, die uns auf ihren Anlagen hervorragend bewirtet haben, so dass uns diese Nachmittage und die gesamte Saison in sehr guter Erinnerung bleiben werden.

Gisela Kropcit



schulze • rayess GbR
heizung • sanitär • klima

schulze & rayes GbR | rathenastr. 16 | 44795 bochum | tel 0234 434604 | fax 0234 4526098

Damen 60 Ruhr-Lippe-Liga



Eine kleine, aber immer motivierte Truppe: Hanna Klusmeier, Christine Delvendahl, Monika Schwickert, Gisela Banaski, Ursula Noetzlin, Sibylle Seneca

Die Rückkehr in die Ruhr-Lippe-Liga (nach zwei Jahren Verbandsliga) ist uns bestens bekommen. Endlich konnten wir wieder nach drei Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage die Saison mit einem hervorragenden zweiten Platz beenden.

Wir trafen auf die Mannschaften aus Böckum-Hövel, Hörde, Brackel, Altlünen und Oelde. Alle fünf Begegnungen fanden im Mai statt. Es war eine kurze, aber intensive Spielsaison mit einmal drei Spielen in einer Woche. Alle fünf Spiele mussten von nur vier Spielerinnen bestritten werden, weil drei der gemeldeten Spielerinnen leider nicht antreten konnten. Schade!

Wir hatten großes Glück: Niemand verletzte sich. Bei allen Begegnungen wurden wir von den nicht einsatzfähigen Mitspielerinnen und unseren „Inaktiven“ tatkräftig unterstützt, selbst bei fernen Zielen. Ein toller Zusammenhalt! Danke!

Leider treten wir im Sommer 2016 nur noch mit sechs Spielerinnen an. Ingeborg möchte nicht mehr mitmachen, wird aber wie alle anderen beim Training mit dabei sein.

So werden wir sechs mit der gewohnten Freude und Motivation in die nächste Saison starten und freuen uns wieder auf fröhliche und entspannte Stunden mit unseren Mitspielerinnen.

Unsere gemeinsamen Aktivitäten werden wir mit unserem 13er-Kreis auch 2016 beibehalten: regelmäßiger Stammtisch, Weihnachtssessen bei Ulla, aber auch eine Tagestour – 2015 hatten wir einen herrlichen und interessanten Tag in Duisburg mit einer Hafenrundfahrt, einem Bummel durch den Innenhafen, einer Führung im Museum Küppersmühle und einem gepflegten Essen in der dortigen Gastronomie. (Man staune, selbst bei der Bundesbahn hat alles geklappt!) Ich danke meiner gesamten Mannschaft für sportlichen

und außersportlichen Einsatz und wünsche uns allen Freude, Gesundheit und Erfolg im Tennisjahr 2016.

Gisela Banaski

DIE EXPERTEN FÜR IHRE GESUNDHEIT

Schauen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie.

HÖKE'S  **SANITÄTSHAUS**
Stiepel



**Viele Vorteile
durch Bonustaler!**

Kemnader Straße 316 • 44797 Bochum
Telefon Apotheke: 0234 - 338 20 30
Telefon Sanitätshaus: 0234 - 973 52 41
Telefax: 0234 - 338 20 27
service@alte-apotheke-bochum.de
www.hoekes-apotheke.de

Kuddel-Muddel immer beliebter



Bereits in den vergangenen Jahren stand das traditionelle Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier zum Saisonbeginn im Terminkalender vieler Clubmitglieder und Freunde des TC Rot-Weiß Stiepel und erfreute sich großer Beliebtheit. Das letztjährige Spaßturnier am 26. April 2015 war allerdings trotz eher durchwachsenem Wetter rekordverdächtig: 26 Kinder und Jugendliche der Altersgruppen U8, U10 und U12 sowie 36 Erwachsene nahmen teil. So kam es, dass einschließlich Begleiter und Zuschauer rund 100 Personen für Betrieb und Leben auf der Anlage sorgten. Während die Kinder und Jugendlichen auf den Plätzen 1 und 2 unter fachkundiger Anleitung von Boris Dellmann und Marcel Pillath tennisspezifisches Training und auch Matches absolvierten, spielten die Erwachsenen auf den verbleibenden sechs Plätzen ihre Mixed-Doppel. Marc Rehwald löste die Teams aus und schickte die Paarungen für jeweils 40 Minuten aufs Spielfeld. Die Teilnehmer, die wegen des großen Andrangs eine Spielrunde pausieren mussten, versorgten sich entweder in der Clubgastronomie oder verfolgten die ansehnlichen Matches, um potentielle Gegner zu beäugen. Kleinen und großen Cracks war der Spaß am Tennisspiel anzusehen und es dürfte sich die eine oder andere Anschlussverabredung zum Tennis ergeben haben.

Burkhard Mohrmann





In Bochum mitten im Bermudadreieck

Ständig über 1.000 Räder am Lager!
Über 50 Marken im Programm!



Lancelot
exklusiv bei uns!

Besuchen Sie unsere Website: www.balance-fahrradladen.de
Sie finden dort Neuigkeiten und aktuelle Angebote!

Fahrradladen Balance

Kortumstraße 5
Bochum,

Tel. (0234) 120 51

Fax (0234) 6 44 80

e-mail@balance-fahrradladen.de

www.balance-fahrradladen.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch:

10:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag und Freitag:

10:00 - 20:00 Uhr

Samstag:

10:00 - 18:00 Uhr



Herren I

Ruhr-Lippe-Liga



Leider hat die erste Herrenmannschaft des TC Rot-Weiß Stiepel ihr Saisonziel - den direkten Wiederaufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga - ganz knapp verpasst.

Am ersten Spieltag gewann man die Begegnung gegen VfL Tennis Kamen 9:0 durch eine Absage des Gegners mangels Spieler. Das zweite Spiel in Marl wurde mit 7:2 gewonnen, wobei man den Gesamtsieg schon nach den Einzeln sicher hatte. Das folgende Spiel gegen den TC Unna 02 GW 2 war für Stiepel das entscheidende Spiel um den Aufstieg. Nachdem es nach den Einzeln etwas unerwartet nur 3:3 stand, hat es bei den Doppeln leider nur zu einem Sieg gereicht, womit die Begegnung schlussendlich mit 4:5 verloren ging und der Aufstieg somit so gut wie unmöglich war.

Am vorletzten Spieltag schaffte man nochmal ein deutliches 7:2 gegen den TC BW Wanne-Eickel, und am letzten Spieltag vermieste man noch dem TC Parkhaus Wanne-Eickel 2 mit einem 6:3-Heimsieg den Aufstieg.

Somit landete der TC Rot-Weiß Stiepel am Ende auf Platz zwei und konnte nur noch hoffen, als womöglich bester Zweiter in die Ruhr-Lippe-Liga nachzurücken. Eine Hoffnung, die sich allerdings - wie wir jetzt wissen - erfüllt hat. Der Wiederaufstieg ist doch noch gelungen.

Marc Rehwald

Aufstieg auf Umwegen: (o.v.l.) Jan Dombrowski, Marc Rehwald, Dominik Lins; (u.v.l.) Juan Weskamp, Lutz Pinner, Boris Dellmann



Castroper Str. 204, 44791 Bochum | Tel.: 0234/61028419 | www.sakura-bochum.de

Täglich ALL YOU CAN EAT BUFFET am laufenden Band – "Running Sushi" doppelstöckig

Mon. bis Sam. (12:00 – 14:30 Uhr)

10,90 €

Sonn- & Feiertage (12:00 – 14:30 Uhr) & Täglich (18:00 – 22:00 Uhr)

16,90 € (1,5h)

19,90 € (2,5h)

Wir bitten um Tischreservierung! 200 kostenlose Parkplätze vor unserem Haus!

Herren 40 Bezirksliga



Saisonziel erreicht:
(o.v.l.) Thilo Delvendahl, Alexander May, Christian Böhle, Patrick Hartz, Burkhard Mohrmann; (u.v.l.) Markus Hoffstiepel, Hun-Tschel Kim, Roland Marx, Marc Juchner

Nachdem wir in der Vorsaison einigermaßen unglücklich abgestiegen waren, sollte er auf Anhieb wieder gelingen, der Wiederaufstieg!

Unsere Spieltermine lagen nicht wie in den Vorjahren im Mai, sondern begannen erst spät im August und wir konnten uns intern gut auf die Meisterschaft einstimmen. Rege Trainingsbeteiligung, gute Fitness und sehr guter Mannschaftsgeist waren bereits Vorboten einer guten und erfolgreichen Saison. Trotzdem starteten wir mit Schwierigkeiten.

Der erste Spieltermin gegen SG Westfalia Herne fiel witterungsbedingt aus und bei den Nachholspielen gingen ausgerechnet die Spiele an den Positionen eins und zwei verloren, was zwar eigener Nervosität geschuldet war, aber gleichwohl beunruhigte. Die Unruhe legte sich nach souveränen Auftritten in den Doppeln und einem 6:3 für uns. Die beiden nächsten Partien gegen den TC RW Hattingen und den TC RW Hardenstein gewannen wir deutlich mit jeweils 7:2, so dass

bereits das vorletzte Spiel gegen den TC RW Werne über den Aufstieg entscheiden sollte.

Hier lief es zunächst nicht rund: Burkhard, wegen einer Erkältung angeschlagen, verlor sein Einzel im Match-Tiebreak und Christian zog sich während seines Einzels einen Achillessehnenriss zu. Trotzdem gewannen wir, nicht zuletzt aufgrund guter Doppelauftritte, mit 6:3 und sicherten uns damit den ersten Tabellenplatz und den Wiederaufstieg. Die letzte Begegnung gegen die TG Hiddinghausen, die wir mit 5:4 schlagen konnten, war damit nur noch Formsache und konnte nichts mehr ändern. Wir blicken zurück auf eine sportlich erfolgreiche Saison mit sehr gutem Mannschaftsgeist und freuen uns auf die Bezirksliga im nächsten Jahr, in dem Neuzugang Nils Metzler-Nolte und Heimkehrer Christian Schmidt unser Team verstärken werden.

Roland Marx



RACHERBÄUMER-PFLÜGER ELEKTROINSTALLATIONEN e.K.

Tel. 0234 - 79 16 64 / www.racherbaeumer-pflueger.de

SEBASTIAN KORELL / WITTENER STRASSE 103 / 44803 BOCHUM

SEIT ÜBER 70 JAHREN

KOMPETENZ

QUALITÄT

SERVICE



Der E-CHECK
Sicherheit vom Elektromeister



Gesprühter Fachbetrieb
für Racherbäumer
DIN 14676

LICHTDESIGN ■

ERNEUERBARE ENERGIEN ■

TV - ANLAGEN ■

KOMMUNIKATIONSTECHNIK ■

EDV + SICHERHEITSTECHNIK ■

NACHTSPEICHERGERÄTE ■

FUNKNOTDIENST RUND UM DIE UHR ■

RAUCHWARNMELDER ■

Herren 50 II

Kreisliga

Klasse gehalten: (v.l.)

Andreas Niggemann,
Rolf Kaczmierczak,
Norbert Mans, Bernd
Albrecht, Wolfgang
Zumbruch, Ralf Kal-
kowski, Gary Dodds,
Prof. Gerd Uhe, Michael
Schürmann



Die Saison 2015 stand unter keinem guten Stern.

Die Totalausfälle von zwei Spielern, Andreas Niggemann und Norbert Mans, aber auch die Spielansätze, diesmal alle nach den Sommerferien, trafen uns schwer, da einige Spieler ihren Urlaub für diese Zeit gebucht hatten und somit auch nicht eingesetzt werden konnten. Der Rest der Mannschaft versuchte die Ausfälle durch Kampfkraft auszugleichen.

Doch die Ergebnisse sahen letztendlich enttäuschend aus. Wir verloren drei Meisterschaftsspiele mit jeweils 4:5. Gegen Grün-Weiß Bochum mussten wir sogar ein Einzel und ein Doppel abschenken, hielten uns aber mit dem 4:5 noch recht gut.

Am letzten Spieltag, hier ging es um den Erhalt der Klasse oder den Abstieg, gewannen wir gegen Bulmke klar mit 8:1; d.h., wir bleiben in der Kreisliga.

Wolfgang Zumbruch



**Kunststoff- / Alu-
Fenster, Türen
Haustüren
Wintergärten
Rollläden**

- fachmännische Beratung und Information
- eigene Herstellung
- Montage durch unsere Fachkräfte

DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster GmbH

Brenscheder Straße 9
44799 Bochum-Wiemelhausen

Tel. 0234 / 7 48 67 oder 7 30 06
Fax 0234 / 77 13 66
e-mail: lueg-bochum@t-online.de



So geht Urlaub.

Kompetenz und Service:

**Gabriela von Holten
Stefanie Bellgardt
Oliver Wagner
Viola Werth**

**Kemnader Straße 335
44797 Bochum**

Tel: 0234 / 9 79 99 77

Fax: 0234 / 9 79 99 79

bochum4@tui-reisecenter.de

Seit 1966 Clubmitglied

Herren 55 I Regionalliga



Weiter geht's in der Regionalliga der Herren 55:

(o.v.l.)
Angelo Tanganelli
(Montage),
Marek Winter,
Klaus Gütke,
Klaus Thiele,
Klaus Weber;
(u.v.l.) Harry van
Gool, Stephan
Brauckmann,
André Gaelings,
Ralf Behrendt

Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Endrunde der Herren 50 im Jahr 2014 wollten wir auch in 2015 wieder mit den Spitzenteams mithalten, doch es sollte alles ganz anders kommen. Die Mannschaft um Harry van Gool, Stefan Brauckmann, André Gaelings, Klaus Weber, Klaus Thiele und Ralf Behrendt war mit Angelo Tanganelli (Position eins) und Thomas Otte (Position acht) verstärkt worden, so dass wir mit Klaus Gütke und Marek Winter zwei Spieler an die Herren 55 zur Verstärkung abgeben konnten.

Mit der Verpflichtung des Italieners Angelo Tanganelli hatten wir einen Top-Ten-Spieler der ITF-Seniorenweltrangliste in unserem Team und somit eine neue bärenstarke Nummer eins. Da jedoch André Gaelings und Thomas Otte verletzungsbedingt für die gesamte Saison nicht zur Verfügung standen und auch Ralf Behrendt wegen seiner chronischen Knieverletzung nur eingeschränkt im Doppel einsetzbar war, wurde es eine schwierige Saison. Wir begannen immer nur mit vier bzw. fünf gesunden Spielern.

Der erste Gegner hieß Rochusclub Düsseldorf - gleich ein echter Knaller. Tanganelli, van Gool und Brauckmann waren siegreich, wobei es schon sehenswert war, wie Angelo Tanganelli den uns allen gut bekannten Axel Goyke bezwang. Die Positio-

nen drei bis sechs und das dritte Doppel wurden verloren, somit war der Zwischenstand 3:4, und das erste und zweite Doppel befanden sich jeweils im Match-Tiebreak. Beide Matches wurden nahezu zeitgleich für uns entschieden. Wir hatten den ersten Saisonsieg mit 5:4 perfekt gemacht.

Weitere Siege gab es dann noch gegen den Korschenbroicher TC (6:3), gegen SW Bonn (6:3) und kampflos gegen DSD Düsseldorf (9:0) (DSD hatte zurückgezogen.). Gegen Leese Köln und THC Münster gab es jeweils eine 1:8-Niederlage, gegen Hangelar wurde unglücklich mit 4:5 verloren.

So hatten wir dann mit vier Siegen den Klassenerhalt geschafft und waren noch einmal mit einem blauen Auge davongekommen. Da wir immer nur mit fünf oder vier gesunden Spielern angetreten waren, kann man zufrieden sein. Ein Dank geht an Martin Frommberger und Walter Wolf, die in der Not eingesprungen sind und uns geholfen haben.

In diesem Jahr wechseln wir in die Regionalliga der Herren 55. Hier spielen wir wieder mit Klaus Gütke und Marek Winter zusammen und haben so erneut eine schlagkräftige Mannschaft zusammen.

Klaus Weber



Bodegas Rioja
Weinhandels Gesellschaft mbH

**Lennerhofstr. 156
44801 Bochum
Tel. 0234/9 789 567
www.bodegas-rioja.de**



**WEINKULTUR
IM
RUHRGEBIET**

Herren 55 II Westfalenliga

Drei Jahre lang hatten wir uns als zweite Mannschaft Herren 50 mehr schlecht als recht in der Westfalenliga behaupten können. Altersbedingt konnten wir in dieser Saison den Altersklassenwechsel zu den Herren 55 vollziehen und in Verbindung mit den Verstärkungen Marek Winter und Klaus Gütke (beide bisher Regionalligaspieler bei den Herren 50 I) als „altes“ Team „neu“ antreten und auf bessere Zeiten – sprich: erfolgreichere Zeiten hoffen.

Diese Hoffnung erfüllte sich für das Team, bestehend aus Marek Winter, Klaus Gütke, Jürgen Mollenhauer, Andreas Ruhe, Egon Postrach, Dieter Kreimeier, Jochen von Hagen, Rainer Lins, Thomas Adams, schon nach den ersten beiden Spieltagen, die mit klaren Siegen gegen den TC Herford und den TC Hiddenhausen endeten. War uns gegen Herford der Wettergott noch wohl gesonnen, so war in Hiddenhausen bei 10 Grad – gefühlt 5 Grad – eher Skikleidung angesagt. Belegen lässt sich dieser „Winterspieltag“ übrigens auch dadurch, dass wir während der Anreise heißen Kakao zu uns nehmen mussten, um nicht schon vor dem Spiel wegen Unterkühlung „kampfunfähig“ zu sein. Dass es allerdings bei einem Spieler (der Name ist den Insidern bekannt) zu Verbrühungen 2. Grades kam, sei hier nur am Rande erwähnt!

Zurück zu Spieltag drei und vier: Hier gab es keine besonderen Vorkommnisse, falls man die weiteren Erfolge gegen TuS 09 Erkenschwick und TC Kaunitz nicht als solche bezeichnet.

Am fünften und letzten Spieltag ging es zum TC Castrop 06 und zum Spiel um den Gruppensieg in Verbindung mit dem Endspiel zum Aufstieg in die Regionalliga.

Wenn wir uns auch leicht in der Außenseiterrolle sahen, so war die Enttäuschung über eine klare Niederlage, die schon nach den



Eine neue alte Mannschaft: (v.l.) Klaus Gütke, Dr. Andreas Ruhe, Rainer Lins, Marek Winter, Thomas Adams, Jürgen Mollenhauer, Egon Postrach, Prof. Dr.-Ing. Dieter Kreimeier

Einzel feststand, relativ groß! Zumindest wären wir gerne noch zu den Doppeln angetreten, um dann noch eine kleine Chance auf den Sieg zu haben. Letztendlich ging der Sieg unserer fairen und freundlichen Gastgeber aber voll in Ordnung.

Grund zum Feiern gab es aber dennoch. Schließlich hatten wir eine schöne, harmonische Saison erfolgreich abgeschlossen und feierten eine große Aufstiegsparty mit unseren Damen 50, die an diesem Tag den Sprung von der Verbandsliga in die Westfalenliga geschafft hatten. Wie aus sicheren Quellen berichtet wurde, gab es in dieser Nacht zwar keine Probleme mit Heißgetränken – allerdings war von einer Vermissten-Meldung die Rede, die in direkter Verbindung mit Herbeder Tropfen gestanden haben soll! Entwarnung konnte aber noch in selbiger Nacht gegeben werden und so wird auch in 2016 wieder eine gut gelaunte und teamorientierte Mannschaft an den Start gehen.

Jürgen Mollenhauer

RUHRLAND-APOTHEKE
Ihr Ansprechpartner für die Gesundheit in Stiepel



**Familie Meyer
Stiepel**
Apothekentradition
seit über 50 Jahren

Parkplatzsorgen?

Dann parken Sie doch
wie ich...



...auf den kostenfreien
Kundenparkplätzen
im Hof!



Apotheker Heiko Meyer e.K.
Kemnader Str. 330 · 44797 Bochum-Stiepel
Tel. 0234 - 797822 · Fax 0234 - 9798032
www.ruhrland.de · apotheke@ruhrland.de

Bezirksliga Herren 60 I

Nachdem wir in den beiden vergangenen Jahren als jeweils Gruppenzweiter den Aufstieg in die Ruhr-Lippe-Liga knapp verpasst hatten, sollte er in diesem Jahr endlich gelingen. Die Signale vor Beginn der Saison waren positiv: Alle waren fit und gesund und sahen den Spielen voller Tatendrang und Optimismus entgegen.

Aber schon beim ersten Spiel in Hardenstein sah es dann plötzlich ganz anders aus: Ralf und Uli, unsere Nummern zwei und drei, waren beide angeschlagen, konnten sich nicht richtig bewegen und mussten von daher zunächst abwechselnd geschont werden (Aus dem „zunächst“ wurde dann die gesamte Saison!). Dennoch gewannen wir die beiden ersten Spiele glatt, und so kam es schon am dritten Spieltag zum entscheidenden Duell mit Flora Dortmund 2, der Mannschaft, die bis dahin auch zwei Siege zu verzeichnen hatte und damit direkter Aufstiegs konkurrent war.

Am gleichen Tag fand das Pokalendspiel zwischen dem VfL Wolfsburg und Borussia Dortmund statt, und Flora Dortmund fragte vorsichtig an, ob eine Spielverlegung möglich sei, da mit Rauball, Saftig und Huber fest mit der Borus-

Mitleid auf. So fand bei unfreundlich regnerischem Wetter das „Endspiel“ statt. Zu unser aller Überraschung trat Flora Dortmund nahezu in Bestbesetzung an, es fehlte lediglich Reinhard Rauball, der aber ohnehin nur im Doppel vorgesehen war. Alle anderen waren dabei, die Nummer 1 hatte sogar den Urlaub für dieses Spiel unterbrochen.

An Position eins und zwei war Flora einfach zu gut, an drei gewannen wir verletzungsbedingt kampflos, die anderen Spiele waren eng. Nach den Einzeln stand es 3:3.

Ralf, der kaum Spielpraxis gesammelt hatte, ersetzte nun im ersten Doppel Uli, der nur noch humpelnd unterwegs war, aber es half nicht, das Dortmunder Doppel war einfach zu gut, wir verloren klar. Ähnlich überlegen war dann aber auch unser drittes Doppel; bald stand es 4:4, und das zweite Doppel musste die Entscheidung bringen. Nach klar verlorenem ersten Satz kämpften Horst-Dieter und ich uns im zweiten Satz wieder bis in den Tiebreak heran; dann gelang dem



Die Uhr tickt, aber ihre Zuversicht bleibt

ungebrochen: (v.l.) Norbert Schulte, Edmund Hendus, Udo Falkenreck, Meinolf Engelberg, Ulrich Noetzlin, Joan Valuta, Ralf Seeger, Horst-Dieter Krüger, Vinh Vo Huu, Günther Dvorák

enorm lauffarken Ex-Bundesligaprofi Lothar Huber ein unglaublicher Return zum Matchgewinn. Der Aufstieg war damit mit 4:5 zum dritten Mal in Folge verpasst und unsere Enttäuschung entsprechend groß.

Die beiden letzten Spiele waren nun bedeutungslos, auch ein Ausrutscher von Flora Dortmund hätte uns wegen des dann geltenden direkten Vergleichs nicht geholfen. So konnten wir ein weiteres 4:5 im letzten Spiel gegen TB Rauxel gut verschmerzen, Castrop – im Vorjahr noch Gruppenzweiter – rettete sich so vor dem Abstieg, wir blieben Zweiter.

Natürlich werden wir versuchen, den Aufstieg im nächsten Jahr doch noch zu schaffen, aber die Uhr tickt, und es wird nicht leichter werden. Aber vielleicht bleiben auch einmal alle gesund, dann könnte es zumindest richtig spannend werden. Wir bleiben am Ball!

Meinolf Engelberg

sia verbundene Personen in dieser Mannschaft aktiv waren. Wir konnten darauf jedoch nicht eingehen, da unsere Anlage auch am darauffolgenden Sonntag völlig ausgelastet war, und schließlich hatten wir bei unserer schon oben angesprochenen Verletzungsmisere selber Aufstellungsprobleme, da kam kein

REWE

Offergeld

...Ihr Frische-Markt in Bo-Stiepel.

Herren 60 II Kreisliga



Der ganze Kreis: (hi. v. l.) Winfried Ossenburg-Engels, Uli Banaski, Rudolph Böhle, Gerd Nyhof, Dieter Hünnebeck, Werner Hasse, Jürgen Klingelhöfer, Eckhard Sundermann, Jürgen Boes; (vo. v. l.) Rainer Leonhardt, Jürgen Vogelbruch, Manfred Schwickert, Uwe Rehwald, Horst Rheingans, Horst Haetzold. Es fehlen Michael Seneca und Thomas Hein.

Hinter der Mannschaft „Herren 60 II“ verbergen sich nicht nur 6+X Mannschaftsspieler, sondern auch ein großer Freundeskreis um diese Mannschaft.

Die „Aktiven“ hatten fünf Spiele, davon gingen – bedingt durch unvorhergesehene Ausfälle – drei nur denkbar knapp, zwei etwas deutlicher verloren, so dass in der nächsten Saison in der Kreisliga gespielt wird.

Doch hat unser Kreis – wie gesagt – mehrere „Abteilungen“, und die zweite spielt zwar nicht um Punkte, ist aber auch im ganzen Jahr aktiv. An jedem Montagabend gibt es – im Sommer auf der alten Anlage und im Winter in der Halle – Tennis und Après mit Essen und Trinken in fröhlicher Runde.

Auch einige Besonderheiten gab es (unter Beteiligung unserer dritten „Abteilung“, den Frauen): Im Juni organisierte Jürgen Klingelhöfer zum x-ten Mal die Fahrt nach Halle (dieses Mal mit Frühstück bei Tönnies), und Ende November konnten wir zum 30. Mal unseren vorweihnachtlichen Samstagabend mit Mixed, fröhlichem Beisammensein und bester Bewirtung durch Ulla Potthoff im großen Kreis genießen.

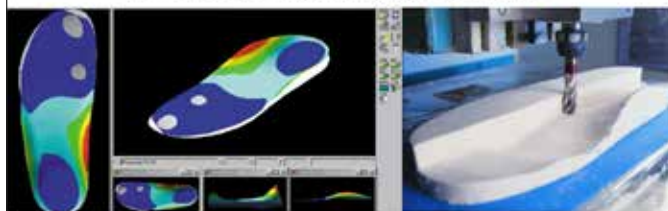
Alle zusammen freuen wir uns auf das nächste Tennisjahr (und mehr) und hoffen auf einen sportlichen Erfolg unserer Mannschaftsspieler.

Uli Banaski

Orthopädie-Schuhtechnik Ansorge

Kemnader Str. 104, Tel. 0234-472152

www.ansorge-orthopaedie.de



**Individuelle Beratung
Sporteinlagen in CAD-Technik
Fußdruckmessung**





Spielen nun in der Westfalenliga:
(o.v.l.) Friedhelm Pott, Rudolf Böhle, Fritz Fengler, Wolf Klusmeier, Werner Zimmermann, Karl-Heinz Janig; (u.v.l.) Ulrich Kittler, Horst Adams

Wienhaus & Woiske Steuerberater
Partnerschaftsgesellschaft mbB

Universitätsstr. 68
44789 Bochum
Telefon (0234) 3 07 20
Telefax (0234) 31 17 44
info@wienhaus-woiske.de

- Steueroptimierung durch individuelle Gestaltungen
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmensberatung
- Erstellung von Buchführungen, Jahresabschlüssen und Steuererklärungen

GATHMANN

**Kommunaltechnik
Forst- und Gartentechnik**

G. Gathmann GmbH & Co. KG
Haarstraße 21
44797 Bochum



Greenbase
Natur trifft Technik

☎ 0234 - 978 35 978



www.g-gathmann.de

Meisterschaftsspiele Sommersaison 2016

Damen- und Herrenmannschaften

Tag	Datum	Paarung	Spiel- klasse	Mannschaft	Ort
Sa	30.04.	TC RW Stiepel - Ruderverein Rauxel 1	RLL	Damen 55	H
		Ahlener TC 75 2 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 60	A
		Soester TV 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 50/1	A
		TC RW Stiepel - TC RW Aplerbeck 2	BL	Herren 60/1	H
So	01.05.	TC RW Stiepel - TuS 84/10 Essen	RL	Herren 55/1	H
		TC RW Stiepel - TG Bochum 49 1	RLL	Damen 1	H
		TC RW Stiepel - TC GW Herne 1	RLL	Herren 1	H
		TC RG Horst 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 2	A
		SV Hilbeck 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
		Skiclub Werl 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 40/2	A
Mi	04.05.	TC Siegen 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 75	A
Do	05.05.	TC Nordwalde - TC RW Stiepel	RL	Herren 55/1	A
		TC RW Stiepel - TC Brambauer 1	RLL	Damen 1	H
		TC RW Waltrop 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 1	A
		TC RW Stiepel - Sport-Union Annen 2	BL	Damen 2	H
		TC RW Stiepel - Hörder TC 1	BL	Herren 40	H
		TC RW Stiepel - Gelsenkirchener TK 1	BL	Damen 40/2	H
		SuS Oberaden 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 50/1	A
		TuS Westfalia Hombruch 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 60/1	A
Sa	07.05	TC RW Stiepel - TC BW Castrop-Rauxel 06	RL	Herren 55/1	H
		TC Herford 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 40	A
		TC RW Stiepel - PSV Gelsenkirchen 1	WL	Damen 50	H
		TC Marl 33 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 55/2	A
		TG Friederika 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 55	A
		TC RW Stiepel - TV Altlünen 1	RLL	Damen 60	H
		TC Scholven 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 50/1	A
		TC Südpark Bochum 2 - TC RW Stiepel	BL	Herren 60/1	A
So	08.05.	TC RW Stiepel - TuS Westfalia Hombruch 1	RLL	Herren 1	H
		TC RW Stiepel - TC BW Ahlen 23 1	BL	Damen 2	H
		TC RW Stiepel - TG Witten von 1848 1	BL	Herren 40	H
		TC RW Stiepel - THC BW Lütgendortmund 1	BL	Damen 40/2	H
Mi	11.05.	TC RW Stiepel - Haltener TC 1	WL	Herren 75	H
Mi	18.05.	Dorstener TC 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 75	A
Sa	21.05.	Rochusclub Düsseldorf - TC RW Stiepel	RL	Herren 55/1	A
		FC Stukenbrock 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 40	A
		TC RW Bochum Werne 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 50	A
		TC RW Stiepel - DJK 26 Heessen 1	WL	Herren 55/2	H
		TuS Ickern 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 55	A
		TC RW Stiepel - TC Grüningsweg 1	RLL	Damen 60	H
		TC RW Stiepel - DJK SuS Brambauer 1	BL	Herren 50/1	H
		TC RW Stiepel - VfL Tennis Kamen 1	BL	Herren 60/1	H
So	22.05.	TV RW Bönen 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 1	A
		TC Kirchörde 1 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 1	A
		TC GW Herne 2 - TC RW Stiepel	BL	Damen 2	A
		TC GW Herne 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
		TuS Elch Holzwickede 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 40/2	A
Mi	01.06.	TC Freigrafendamm 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 75	A
Sa	04.06.	TC RW Stiepel - DSD Düsseldorf	RL	Herren 55/1	H
		TC RW Stiepel - THC Münster 1	WL	Damen 40	H
		TC Neheim-Hüsten 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 50	A
		SC Hörstel 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 55/2	A
		TC RW Stiepel - TC Weitmar 09 1	RLL	Damen 55	H
So	05.06.	TC RW Hardenstein 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 1	A
		TC Unna 02 GW 2 - TC RW Stiepel	RLL	Herren 1	A
		TC RW Stiepel - TC RW Waltrop 1	BL	Damen 2	H
		TSC Hansa Dortmund 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A

Tag	Datum	Paarung	Spiel- klasse	Mannschaft	Ort
Mi	08.06.	TC RW Stiepel - TC Buer SWG 1	WL	Herren 75	H
Sa	11.06.	TG RW Düren - TC RW Stiepel	RL	Herren 55/1	A
		TC BW Castrop 06 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 40	A
		TC RW Stiepel - Hagener TC BG 1	WL	Damen 50	H
		SG Vorhalle 09 1 - TC RW Stiepel	WL	Herren 55/2	A
		TG Westfalia Dortmund 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 55	A
		TC Holzwickede 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 60	A
		TC RW Stiepel - Skiclub Werl 1	BL	Herren 50/1	H
		TC RW Stiepel - Gelsenkirchener TK 1	BL	Herren 60/1	H
		(TC RW Stiepel – TuS Elch Holzwickede 1)	(RLL)	(Junioren U18/1)	(H)
So	12.06.	TC Gravingholz 1 - TC RW Stiepel	RLL	Damen 1	A
		TC RW Stiepel - TF Herten 1	BL	Herren 40	H
		TG Bochum-Süd 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 40/2	A
Sa	18.06.	TC RW Stiepel - Hagener TC BG 1	WL	Damen 40	H
		Dortmunder TC Gartenstadt 1 - TC RW Stiepel	WL	Damen 50	A
		TC RW Stiepel - Oeynhausener TC 1	WL	Herren 55/2	H
		TC RW Stiepel - SG Suderwich 1	BL	Herren 50/1	H
		TC Kamen-Methler 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 60/1	A
		(TC RW Stiepel - TC Bommern 1)	(RLL)	(Junioren U18/1)	(H)
So	19.06.	TC RW Stiepel - TC Kamen-Methler 2	RLL	Damen 1	H
		TC 69 Pelkum 1 - TC RW Stiepel	BL	Damen 2	A
		TC Kamen-Methler 1 - TC RW Stiepel	BL	Herren 40	A
		TC RW Stiepel - TC BW Wanne-Eickel 1	BL	Damen 40/2	H
Mi	22.06.	TC RW Stiepel - Ruderverein Rauxel 1	WL	Herren 75	H
Sa	25.06.	TC RW Stiepel - TC RW Hangelar	RL	Herren 55/1	H
		TC RW Stiepel - Dortmunder TC Gartenstadt 1	WL	Damen 40	H
		TC RW Stiepel - Hertener TC 2	KL	Herren 50/2	H
Sa	02.07.	ETB SW Essen - TC RW Stiepel	RL	Herren 55/1	A
		TC RW Stiepel - TG Rheinelbe 1	KL	Herren 50/2	H
		TC RW Stiepel - TC GW Frohlinde 1	KL	Herren 60/2	H
		(TC RW Stiepel - TC Ludwigstal Hattingen 1)	(KL)	(Juniorinnen U18)	(H)
		(TC RW Stiepel - TC Weitmar 09 1)	(KK1)	(Junioren U18/2)	(H)
So	03.07.	TC RW Stiepel - TC Ludwigstal Hattingen 1	KK1	Herren 2	H
Sa	27.08.	TC RW Stiepel - VfT SW Marl 2	KL	Herren 50/2	H
		TC RW Stiepel - Hertener TC 1	KL	Herren 60/2	H
		(TC RW Stiepel - TC HW Gladbeck 2)	(KL)	(Juniorinnen U18)	(H)
		(TC RW Stiepel - SG Suderwich 1)	(KK1)	(Junioren U18/2)	(H)
So	28.08.	TC RW Stiepel - TC BW Wanne-Eickel 3	KK1	Herren 2	H
Sa	03.09.	TC Parkhaus Wanne-Eickel 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 50/2	A
		TC Ückendorf 75 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 60/2	A
So	04.09.	TV Recklinghausen-Süd 1 - TC RW Stiepel	KK1	Herren 2	A
Sa	10.09.	TG Witten von 1848 1 - TC RW Stiepel	KL	Herren 50/2	A
So	11.09.	TC Bommern 2 - TC RW Stiepel	KK1	Herren 2	A

Spielbeginn: - mittwochs (Herren 75) 11.00 Uhr
 - samstags (inkl. Jugend U18) 13.00 Uhr
 - sonn- und feiertags 10.00 Uhr

Der 85-jährige Günther Burandt ist aktiver Mitgestalter des Vereinslebens

Im angestaubten Verwaltungsdeutsch würde man Günther Burandt wohl Lichtgeld-Kassierer nennen. Doch diese Bezeichnung ist viel zu profan für ein langjähriges Vereinsmitglied des TC Rot-Weiß Stiepel, das, so der 1. Vorsitzende Ulrich Noetzlin, „als guter Geist kleinere Aufgaben kontinuierlich wahrnimmt und damit den Vorstand bei dessen Arbeit wirkungsvoll entlastet.“ Und was die Charakterisierung von Burandts Aufgabe betrifft, möchte Noetzlin viel lieber vom sympathisch klingenden „Geldbriefträger“ sprechen.



Wenn der „Geldbriefträger“ zweimal kassiert

Zweimal im Monat leert der 85-jährige Burandt die drei Lichtgeldautomaten in der Stiepeler Tennishalle, rollt die Euro-münzen und zahlt das Geld auf das Vereinskonto ein. Zwischen 400 und 600 Euro kommen pro Monat zusammen, über sieben Monate läuft die Hallensaison beim TC Rot-Weiß. „Alles geschieht auf absoluter Vertrauensbasis“, sagt der 1. Vorsitzende, „wir würden nie auf den Gedanken kommen, ihn bei seiner Aufgabe zu kontrollieren.“

Günther Burandt zählt zu den ältesten unter den über 500 Mitgliedern des Stiepeler Tennisklubs. Seine Leidenschaft für den Tennissport lebte der heutige Senior zunächst von 1948 bis 1967 bei Blau-Weiß Wanne-Eickel aus, seit dem 1. Januar 1967 ist Burandt Mitglied des TC Rot-Weiß Stiepel. Beruflich war der stets aktive Tennisspieler im Bergbau beschäftigt, was zur damaligen Zeit für ein Mitglied eines Tennisklubs als nicht standesgemäß galt. „Ich habe damals mal einen Vereinsvorsitzenden aus Gelsenkirchen getroffen, der entsetzt darüber war, dass in seinem Club Mitglieder angemeldet waren, die nicht mal ein Haus besaßen“, erzählt Günther Burandt amüsiert und ergänzt: „Bergleute gehörten damals in

den Kleingarten oder in den Männergesangsverein.“ Die Meisterschaftsspiele, die er regelmäßig bestritt, wurden noch mit Balljungen ausgetragen, die 60 Pfennig für die Stunde bekamen, und die Tenniskleidung war weiß.

Der 85-Jährige hat nicht nur in den Vereinen gespielt, er hat auch aktiv in der Vereinsorganisation mitgewirkt. In Stiepel war Günther Burandt in den Bau des Clubhauses einbezogen, organisierte in der damals noch internetlosen Zeit die Platzvergabe und sorgte für das Catering, als der Verein noch keine Pächter für die Gastronomie hatte. „Bockwurst mit Brot und Hühnersuppe standen damals als Standardangebote auf unserer Karte“, erinnert sich Ulrich Noetzlin an die Zeit, als der „Wirtschaftsbetrieb Tennisklub“ in Schwung kam.

Seit gut einem Jahr greift Günther Burandt nicht mehr zum Tennisschläger. Dafür platziert er nun erfolgreich die Boule-Kugeln auf der neuen

Boule-Bahn des Vereins. Donnerstags treffen sich dort bis zu 20 Personen, darunter auch Günther Burandt und seine Ehefrau Inge. „Wir bewegen uns draußen, es sind auch viele Frauen dabei und es macht einfach Spaß“, schildert Burandt begeistert. Selbstverständlich trifft man sich nach dem Sport auch noch in geselliger Runde zum Essen. Eine weitere Leidenschaft, die Günther Burandt mit seiner Ehefrau teilt, ist das Reisen, speziell das Reisen auf Kreuzfahrtschiffen. Nur wenige Tage nach dem Gespräch mit dem Stiepeler Boten ging das Ehepaar auf seine 21. Kreuzfahrt. Mit der MSC Orchestra wurden von Genua aus auf dem Mittelmeer und dem Atlantik attraktive Destinationen wie Marseille, Barcelona, Malaga, Casablanca oder Lissabon angesteuert.

Uli Kienel 3SATZ-VERLAG



seit 1486 !

Hofladen Grünendiek

im Lottental

Eier Geflügel

Obst Gemüse

Brot Fleischwaren

Haarst. 227a
44797 Bochum
Tel. 0234/70 14 47

Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr. 9⁰⁰ - 18⁰⁰
Sam. 9⁰⁰ - 14⁰⁰

Die Teams des TC Rot-Weiß Stiepel 2016



	Herren	Damen	Herren 30	Damen 30	Herren 40	Damen 40	Herren 50	Damen 50	Herren 55	Damen 55	Herren 60	Damen 60	Herren 75
Bundesliga													
2. Bundesliga / Regionalliga									TC RW Stiepel I				
Westfalenliga						TC RW Stiepel I		TC RW Stiepel	TC RW Stiepel II				TC RW Stiepel
Verbandsliga													
Ruhr-Lippe-Liga	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I								TC RW Stiepel		TC RW Stiepel	
Bezirksliga		TC RW Stiepel II			TC RW Stiepel	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel I				TC RW Stiepel I		
Kreisliga							TC RW Stiepel II					TC RW Stiepel II	
1. Kreisklasse	TC RW Stiepel II												
2. Kreisklasse													

»WIR zahlen 0€ fürs Girokonto.«

Gemeinsam mehr als eine Bank

SpardaGiro: Das kostenlose Girokonto* mit Mobile-BankingApp.

Jetzt informieren: www.sparda-west.de/giro

Sparda-Bank West eG

Grabenstraße 14, 44787 Bochum • Kurt-Schumacher-Platz 3-7, 44787 Bochum (SB-Center)

Telefon: 0211 99 33 99 33

*Lohn-/Gehalts-/Rentenkonto für Mitglieder bei Erwerb von 52,- Euro Genossenschaftsanteil mit attraktiver Dividende.

Sparda-Bank

Clubmeisterschaften reloaded



Marc Rehwald hat sie im Team mit seiner Mutter wiederbelebt

In Zeiten der LK-Turniere vermeintlich auf dem Abstellgleis, erfreuten sich die Vereinsmeisterschaften des TC Rot-Weiß Stiepel in 2015 einer zunehmenden und beachtlichen Beliebtheit und Resonanz. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, in dem die Vereinsmeisterschaften an einem Wochenende gespielt wurden, hatten Teilnehmer in diesem Jahr mehrere Wochen Zeit, ihre Gruppenspiele zu absolvieren. Zustände kamen folgende Felder:

Einzel: Damen, Damen 50/60, Herren, Herren 40/50, Herren 60.

Doppel: Damen 50/60, Herren 50/60, Mixed 50/60.

Vereinsmeister/in 2015 dürfen sich nennen: Sina Rehwald (Damen), Marc Rehwald (Herren), Roland Marx (Herren 40/50), Ursula Zumbruch (Damen 50/60), Harald Piwellek (Herren 60), Middelmanne/Zumbruch (Doppel Damen 50/60), Dvorak/Piwellek (Doppel Herren 50/60), Piwellek/Piwellek (Mixed

50/60). Die Tableaus und die einzelnen Ergebnisse sind über unsere Homepage einsehbar.

Halbfinale und Finale wurden in allen Konkurrenzen am Samstag, dem 08.08.2015, dem Finaltag, gespielt. Bei gutem Wetter fanden sich zahlreiche Mitglieder und Zuschauer auf der Anlage ein und beobachteten die Spiele, entweder die der Erwachsenen oder aber einige der parallel stattfindenden Jugendvereinsmeisterschaften, deren Endspiele am Montag, den 10.08.2015, ausgetragen wurden (Siehe Bericht an anderer Stelle.).

Die Boule-Spieler veranstalteten am Endspieltag ein eigenes Turnier und ermittelten ein Siegerteam. Die Boule-Bahn war außerordentlich gut besucht und das Nebeneinander der beiden Sportarten schaffte wieder einmal eine besondere, entspannte und harmonische Atmosphäre. Nachdem die Sieger ermittelt waren, gab es neben kühlen Getränken Leckeres vom Grill und jede Menge Gelegenheiten, einzelne, vielleicht entscheidende, Ballwechsel zu diskutieren. Mittendrin nahm Marc Rehwald die Siegerehrung vor und die Finalisten wurden mit entsprechenden Urkunden bedacht. Zu diesem Zeitpunkt war das Ganze bereits nahtlos übergegangen in das Sommerfest 2015, auf dem gegessen, getrunken, geredet, gelacht und anschließend sogar getanzt wurde.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die eine noch größere Resonanz auch bei den Mannschaftsspielerinnen und -spielern verdient hätte und die beste Gelegenheit bietet, nach sportlichem Wettkampf zusammen zu feiern. Also: Vormerken und anmelden!

Burkhard Mohrmann

Kemnader Str. 13a • 44797 Bochum

(0234) 490024 + 490026

Telefax 0234-490025 • www.taxibednarz-reitemeier.de



Ihr Optiker in Bochum

Durch unsere langjährige **Erfahrung** in den Bereichen **Sehschärfenbestimmung**, **Kontaktlinsenanpassung** und **3D Sehen** können wir unseren Kunden bei allen Anforderungen an Ihre Augen ein hoch qualifizierter Partner sein.

Aus der Kombination von über **25 Jahren Erfahrung** und unserem **Anspruch an höchste Qualität** sehen wir es als unsere **Aufgabe**, für sämtliche **Sehanforderungen** unserer Kunden in einem intensiven und **persönlichen Beratungsgespräch** die **bestmöglichen Optionen** zu **bieten** und zu **finden**.

FUNK
royal eyewear

etnia
BARCELONA

Ray-Ban

Silhouette

adidas

FREUDENHAUS
EYEWEAR

GUCCI

götti
SWITZERLAND

Tel.: 0234 / 79 31 62

Sehen Sie wo wir überall zu finden sind:

www.optik-bochum.de

KUBOT
Sichtbar besser **OPTIK**

Kemnader Straße 332
44797 Bochum
info@kubot-optik.de
www.kubot-optik.de



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir Höchstleistungen.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Gerhardt & Wiegand

Raabestraße/Bruchstraße 41, 45525 Hattingen

Tel. 02324/92550

Kemnader Straße 320-322, 44797 Bochum-Stiepel

Tel. 0234/799501

gerhardt-wiegand@provinzial.de





Gemischt U8 I

Kleinfeld / Kreisliga

In der Sommersaison 2015 hatten unsere Kinder vier Spiele zu bewältigen. Für viele war es der erste „echte“ Wettkampfeinsatz. Der erste Auftritt war ein Heimspiel gegen den TC BW Castrop o6, den die Kinder mit 20:0 für sich entscheiden konnten. Aus allen Tennismatches und allen Staffeln gingen sie als Sieger hervor. Es folgten ein Auswärtsspiel gegen den TC Grün-Weiß Bochum, wo sie mit 4:16 unterlegen waren, und ein weiteres gegen den TC Blau-Weiß Harpen 2, das nach hartem Kampf knapp 8:12 ausging. Das letzte Heimspiel gegen den TC Rot-Weiß Hardenstein war dann mit einem tollen 14:6 wieder erfolgreich, so dass wir auf einen guten dritten Platz in der Gesamtwertung zurückblicken. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison, wo die Spiele altersbedingt dann im Midcourt zu bestreiten sein werden.

Ute Weyen



Sammelten erste Wettkampferfahrung: (o.v.l.) Damiano Peddio, Elena Baldschus, Katharina Lisa Weyen, Kara Swoboda, Emilia Drüppel; (u.v.l.) Simone Luis Peddio, Novak Milosavljevic, Nicolas Jürgens, Tim Kalkühler, Frederic Kalkühler

Gemischt U10 I

Midcourt / Kreisliga

Vom 27.04. bis zum 01.06.2015 konnte unsere U10 I in der Kreisliga zu insgesamt fünf Mannschaftsspielen antreten, dreimal auswärts und zweimal daheim. Zur Kerntruppe, Ben Beyer, Alexander Avakian, Alexander Schmidt und Ferdinand Marenbach sind Robin Beinhoff und Marlon Seiffert dazu gestoßen. Die Bilanz unserer Truppe war recht ausgeglichen. Zweimal wurde gegen einen deutlich stärkeren Gegner hoch verloren, zweimal konnte sie auch recht hoch gewinnen. Bei dem letzten Termin, auswärts beim TC Hohenstein in Witten, ging es mit einer unglücklichen Nieder-



Spielten eine ausgeglichene Saison: (v.l.) Ferdinand Marenbach, Marlon Seiffert, Robin Beinhoff, Ben Beyer, Alexander Avakian

lage zu Ende. Dort gingen drei Spiele in den dritten Satz. Ferdinand konnte sein Einzel im Match-Tiebreak mit 10:8 gewinnen, und auch im Doppel hatte Ferdinand gemeinsam mit Robin den Spielverlauf sehr spannend gestaltet und wiederum im dritten Satz 10:8 gewonnen. Leider haben Marlon und Alexander Schmidt ihre Einzel nach sehr hartem Kampf knapp verloren. Das Auswärtsspiel hat sehr lange gedauert, erst gegen 20.30 Uhr konnten wir die Heimreise antreten.

Die allesamt interessanten Spiele haben die Mannschaft weiter zusammenschweißt, und alle freuen sich schon auf die neue Saison, wo es dann endlich auf das Großfeld geht.

Martin Bömelburg



steden

RAUMGESTALTUNG
SEIT 1899 IN BOCHUM

✓ Beratung ✓ Planung ✓ Ausführung

Hattinger Str. 365 · 44795 Bochum

Telefon 0234/57 98 98-0

www.steden-raumgestaltung.de



Gemischt U10 II

Midcourt / Kreisliga

Was für eine Saison! Unsere reine Mädchenmannschaft vom Vorjahr mit Maya Klinkenberg, Liv Grete Titkemeyer, Maya Kirchhoff und Ekaterina Ponomarenko hatte in diesem Jahr Verstärkung durch zwei Jungen bekommen: Justus Zimmermann und Noah-Su Kim. Schon beim ersten Mannschaftstreffen verstanden sich alle prächtig, und wir freuten uns auf eine schöne gemeinsame Saison. Keiner hatte zu diesem Zeitpunkt damit gerechnet, dass unsere sechs Kinder so erfolgreich sein würden. Das erste Spiel beim TC Rechen wurde sogleich gewonnen, was die allgemein gute Stimmung natürlich noch anhob.

Schon beim ersten Gruppenspiel war es so, dass alle Kinder und Eltern, die es irgendwie zeitlich einrichten konnten, beim Mannschaftsspiel anwesend waren, auch wenn das eigene Kind gar nicht zum Einsatz kam. Dieser schöne Gruppenzusammenhalt blieb bei allen fünf Spielen erhalten. Die Kinder hatten unheimlich viel Spaß zusammen, waren



Hatten Spaß und Erfolg: (v.l.) Liv Grete Titkemeyer, Maya Sophie Klinkenberg, Justus Zimmermann, Maya Kirchhoff, Noah Su Kim, Ekaterina Ponomarenko

stets fair und kameradschaftlich und noch dazu sehr erfolgreich!

Alle fünf Medenspiele wurden - häufig haushoch - gewonnen, und damit war die Kreis-Endrunde erreicht! In der Kreisend-

runde reichte es dann „nur“ zu Platz drei, weil Grün-Weiß Bochum und Frohlinde einfach deutlich stärker waren. Trotzdem war es eine unglaublich gute Leistung unserer Mannschaft.

Die positive Energie der Kinder und ihre Spielfreude fielen auch den gegnerischen Mannschaften auf, die sich fast immer nach dem Turnier (trotz ihrer Niederlage) für die nette Atmosphäre bedankten.

Alle Kinder haben sich im Vergleich zum Vorjahr unheimlich weiterentwickelt, und wir freuen uns auf die nächste Saison. Leider wird durch den Wechsel in die U12 eine Geschlechtertrennung notwendig, sodass wir in der alten Zusammensetzung nicht weiterspielen können - wirklich sehr schade! Beendet wurde die Saison mit einem gemeinsamen Grillen.

Weiter so, euer Erfolg war eine echte Teamleistung! Es hat sehr viel Freude gemacht, eure Mannschaft zu betreuen!

Katrin Klinkenberg

KÜCHEN-STUDIO

ORTMANN UND WINTER GMBH





44866 Bochum
Westenfelder Str. 9
Tel.: 02327 - 84455

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9-13 Uhr u. 15–18Uhr / Sa 9–13 Uhr

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel!

Beratung
Planung
Verkauf
Montage
Kundendienst

Gemischt U10 III

Midcourt / 1. Kreisklasse

Das Team, bestehend aus fünf Mädels und drei Jungs, zeichnete sich nicht nur durch Ehrgeiz, sondern auch durch eine sehr freundschaftliche Atmosphäre und hohe Motivation aus. Bei jedem Spiel standen fast alle Spieler zur Verfügung. Auch das Mannschaftstraining auf der alten Anlage - von Karin Rehwald organisiert - war immer sehr gut besetzt.

In einer Gruppe von sechs Mannschaften musste unser Team im ersten Spiel eine deutliche Niederlage gegen den TC Blau-Weiß Harpen hinnehmen. Es stand am Ende 0:6. Das Ergebnis war aber keinesfalls enttäuschend, da viele Niederlagen recht knapp ausfielen; auch wirkten die Spieler sehr konzentriert und kämpferisch.

Große Leidenschaft und Wille wurden am zweiten Spieltag belohnt. Die Mannschaft gewann gegen den TC Grün-Weiß Frohlinde 4 mit 4:2. Nach vier Einzeln stand es 2:2. Wie erwartet, erledigten Nils und Lennart ihre Sache im Doppel sehr sicher. Beim Spielstand von 3:2 für unsere Mannschaft hatten nun auch Liv Merle und Marko eine lösbare Aufgabe, um schließlich den Sieg zu sichern. Bei 6:2, 5:2 sah es nach einem klaren Sieg aus. Die beiden mussten jedoch noch in den Tie-Break gehen, wo Marko erst mit zwei Schmetterbällen die Erlösung brachte. Wahrscheinlich haben sich alle eher auf Ullas Leckereien als auf einen dritten Satz gefreut.

Am dritten Spieltag folgte eine hervorragende Leistung, gekrönt mit dem Sieg gegen den TC GW Westerholt (6:0). Es bleibt ein sehr schöner sonniger Tag in Erinnerung, tolle Outfits sowie ein sicheres Spiel unserer Mädchen: Johanna und Laurine im Doppel, Liv Merle im Einzel und Doppel.

Gegen den absoluten Favoriten, TG Hüls, folgte mit 1:5 eine deutliche Niederlage; aber die Kinder sammelten auch Erfahrungen, die wichtig für weitere Spiele sind.

Im letzten Spiel gegen die Recklinghäuser TG war der Spielstand lange sehr knapp. Beim Stande von 3:2 zeigten Beti und



Ein ehrgeiziges Team: (o.v.l.) Liv Merle Baumert, Laurine Weissner, Johanna Landwehr, Nils van Heek; (u.v.l.) Beti Meyer, Arina Ponomarenko, Lennart Kloppe, Marco Radulovic

Arina ein großes Herz und sicherten mit einem Doppelsieg ein knappes 4:2.

Am Ende belegte die Mannschaft Platz drei in ihrer Gruppe. Ein Freundschaftsspiel zum Abschluss der Saison, organisiert von der Mannschaftsführerin Melanie Baumert, bestätigte die gute Form der Kinder, ihren Spielhunger und ihre Liebe zum Tennis.

Radan Radulovic



Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

moderne Raumgestaltung
hochwertige Kreativtechniken
sämtliche Streich-, Tapezier- und
Bodenlegearbeiten
Fassadengestaltung und Vollwärmeschutz
Seniorenkomplettservice
Beratung und kostenloses Angebot
Lieferung von Farben, Lacken, Tapeten ...

**Kemnader Straße 276
44797 Bochum-Stiepel
Tel. 79 14 73 Fax 79 97 60**

Junioren U12 I

Kreisliga

Die Mannschaft U12 I bildete im Sommer 2015 ein sehr gutes Vierer-Team, bestehend aus Jan Tarray, Basti Ritschel, Max Klinkenberg und Leo Schmidt. Max (an Pos. zwei) und Leo (an Pos. eins) kannten sich schon aus dem letzten Jahr und waren ein eingespieltes und erfolgreiches Doppel-Team. In unseren freien Trainingszeiten trafen sich die Jungs regelmäßig und formten sehr schnell eine Mannschaft, in der sich alle gegenseitig unterstützten und gut verstanden. Sie lernten, miteinander zu kommunizieren und auf die anderen zu hören. Das konnten sie dann in den Turnieren gut umsetzen: Von fünf Spielen konnten sie drei - zum Teil recht deutlich - für sich entscheiden, und sie belegten in der Abschlusstabelle einen beachtlichen dritten Platz.



Ein tolles Team: (v.l.) Jan Tarray, Leonard Schmidt, Max Julius Klinkenberg

Jan sollte dieses Jahr seine ersten Turniererfahrungen sammeln, und das tat er mit Bravour. In den Einzeln ließ er sich nicht unterkriegen, zeigte immer einen festen Willen und kämpfte auch dann noch, wenn er hinten lag. Seine Matches waren stets spannend und offen bis zum Schluss.

Basti kämpfte ebenfalls prima, konzentrierte sich immer auf die wesentlichen Dinge und holte viele Spiele. So blickt er ebenfalls auf eine erfolgreiche Saison zurück.

Max und Leo spielten mittlerweile routiniert und sicher, konzentrierten sich prima und zeigten auch gutes taktisches Spiel. Alle Kinder waren begeistert und engagiert dabei, hatten viel Freude und dürfen zu Recht stolz auf ihre Leistung sein. Prima Jungs!

Klaus Klinkenberg

Junioren U12 II

1. Kreisklasse



Halten fest zusammen: (v.l.) Lambert Oberhaus, Leo Gruber, Adrian Küper, Lennart Baum, Marlon Marsilius

Auch wenn es für die zweite U12 am Ende nur für den dritten Platz gereicht hat, haben alle Jungs ihr Bestes gegeben und wirklich super gespielt. Bei zumeist gutem Wetter konnten auch alle Spiele wie geplant stattfinden.

Nach dem ersten 5:1-Heimsieg gegen den TC HW Gladbeck 1 konnte die Mannschaft beim TC Weitmar 09 1 souverän mit 6:0 punkten. Die einzige Niederlage folgte danach gegen die TG 49 1 mit 0:6. Beim TC Blau-Weiß Harpen 2 gab es ein Unentschieden (3:3) und beim TC Schwarz-Weiß Annen 2 gewannen sie wieder mit 6:0. Das letzte Heimspiel fiel dann leider aus, da die gegnerische Mannschaft nicht antreten konnte und auch insgesamt aus der Wertung genommen wurde.

Vor allem aber haben die Jungen viel Spaß gehabt und einen tollen Mannschaftszusammenhalt gezeigt. Die fünf kennen sich nun schon lange und sind ein eingespieltes - wenn auch manchmal etwas chaotisches - Team. Dazu hat aber auch das wöchentliche Mannschaftstraining beigetragen, das die Jungs teils unter Aufsicht einiger Eltern, aber teilwei-

se auch alleine durchgeführt haben. So lernten sie insbesondere für die Doppel die Spielweise des Partners noch besser kennen.

Alle fünf freuen sich schon auf die nächste Sommersaison. Bis auf Lennart Baum, der weiter U12 spielt, wechseln dann alle Jungs in die U15-Mannschaft.

Heike Baum





- Fitness
- Rehasport
- Physiotherapie

Öffnungszeiten

- Montag - Freitag 9 - 21 Uhr
- Samstag + Sonntag 10 - 14 Uhr

- Kemnader Straße 334
- Fon 33 38 54 45

Junioren U15 I

Bezirksklasse

Schon die vierte Saison spielten Björn Pillath, Gian-Luca Manshausen, Maurice Kemena und Gabriel Herlitze zusammen in einer Mannschaft. Zusätzlich wurden sie in diesem Jahr noch durch Tom Traufetter verstärkt.

Da sie zusammenbleiben wollte, ging die Mannschaft geschlossen in die U15 über, obwohl Gian-Luca (und auch Tom) noch in der U12 hätten spielen können. Am Anfang bestanden noch Zweifel, ob es richtig ist, die Mannschaft in der Bezirksklasse zu melden, weil die Jungen gegen teilweise 2-3 Jahre ältere Spieler körperlich im Nachteil wären. Aber der Verlauf der Saison zeigte, dass die Entscheidung richtig war.

Der Start in die Saison verlief sehr gut. Mit Unterstützung von Leo Schmidt aus der U12 I (Tom und Gabriel waren an diesem Tag verhindert.) wurde die Mannschaft von TC Buer Schwarz-Weiß-Grün mit 6:0 geschlagen.

Voll motiviert ging es zum zweiten Spiel zum TC Rot-Gelb Horst. Doch hier musste man sich aufgrund der körperlichen und spielerischen Überlegenheit des Gegners (eigentlich zum einzigen Mal) klar geschlagen geben. Nur Maurice schaffte es nach einem 0:6 im ersten Satz, im zweiten Satz einen Tie-Break zu erzwingen, den er aber leider knapp verlor. Ansonsten gingen alle Spiele klar an die Gastgeber, und so stand es am Schluss 0:6 aus Stiepeler Sicht.

Beim nächsten Spiel, beim TV Altlünen, musste die Mannschaft auf Björn verzichten. Doch auch die anderen vier schlugen sich wacker, auch wenn das Ergebnis am Ende wieder 0:6 hieß. Aber die Einzel waren relativ knapp, und zweimal wurde dabei nur im Match-Tie-Break verloren.

Der nächste Gegner auf der Stiepeler Anlage hieß Oelder TC BW. Der Gegner reiste mit nur drei Spielern an. Die verbliebenen drei Einzel und auch das Doppel wurden gewonnen, so dass es diesmal wieder 6:0 für uns stand.

Zum letzten Spiel vor den Ferien mussten wir nach Dortmund zum TC Eintracht Dortmund reisen. Dortmund galt eigentlich als Favorit, trotzdem schafften unsere Jungen gegen diesen



Ließen sich nicht unterkriegen: (v.l.) Maurice Kemena, Tom Traufetter, Gian-Luca Manshausen, Björn Pillath, Gabriel Herlitze

Gegner ein 3:3. Damit stand schon vor den Ferien fest, dass die U15 I auch theoretisch nicht mehr absteigen konnte. So konnten die Jungen beruhigt in die Ferien gehen.

Am ersten Samstag nach den Ferien gab es dann noch das Saisonabschlussspiel gegen den Hertener TC. Herten hatte bis dahin nur ein Spiel gewonnen, und somit waren unsere Jungen diesmal der Favorit. Nach den Einzeln stand es aber nur 2:2; zwei klaren Siegen standen zwei knappe Niederlagen (jeweils im Match-Tie-Break) gegenüber. Und so hing alles von den Doppeln ab. Björn/Maurice und Tom/Gabriel spielten souverän und gewannen ihre Spiele. Somit gab es zum Abschluss noch ein 4:2.

Am Ende belegte die Mannschaft mit 7:5 Punkten einen guten vierten Platz und landete damit genau im Mittelfeld.

Hoffen wir auf eine erfolgreiche gemeinsame fünfte Saison im nächsten Jahr.

Olaf Pillath

GERÜSTBAU

G. Saller

Inh. Dipl.-Ing. Michael Bünnemann

Seit 100 Jahren in Bochum

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner

44795 Bochum · Rombacher Hütte 15-17

Tel. (0234) 3580 10 · Fax (0234) 353984



Junioren U15 II

Kreisliga

Die Junioren U15 II traten in diesem Jahr in der Kreisliga an. Das 7-köpfige Team spielte zum ersten Mal in dieser Zusammensetzung: Lorenz Schulz, Luca Trawny, Christopher Lehnhardt, Gauthier Foutou, Jonas Najaf, Florian Nolte und Maximilian Graf.

Bei unserem ersten Heimspiel gegen die TG Hiddinghausen 1 mussten die Jungs dann leider auch gleich die altersbedingte körperliche Überlegenheit unserer Gegner spüren, so dass dieses Spiel ohne jegliche Chance mit 0:6 verloren ging. Aber sie ließen die Köpfe nicht hängen und erspielten sich mit hervorragender Mannschaftsleistung beim ersten Auswärtsspiel gegen den SC Buer-Hassel 1 ein Unentschieden.



Ließen die Köpfe nicht hängen: (o.v.l.) Lorenz Schulz, Gauthier Foutou, Christopher Lehnhardt; (u.v.l.) Jonas Najaf, Maximilian Graf

Im dritten Spiel waren wir dann leider dem Favoriten und späteren Gruppensieger TC Blau-Weiß Harpen 1 auf unserer Anlage klar unterlegen und verloren erneut 0:6. „Was soll's!“, sagten sich die Jungs und fuhren dennoch mit großer Spielfreude und Zuversicht zu ihrem letzten Auswärtsspiel zum TC Hohenstein Witten 2. Mit großartigen kämpferischen Einzelleistungen gelang unserem tollen jungen Team dann trotz einsetzender starker Regenfälle letztendlich doch noch ein hochverdienter 4:2-Sieg. Am Ende sprang der vierte Platz heraus. Alles in allem haben wir schöne und faire Spiele gesehen. Macht weiter so, dann freuen wir uns auf die nächste Saison.

Stefanie Trawnyw

Junioren U18

Bezirkssklasse

Der Aufstiegsfreude folgte die Erkenntnis, dass der Kader für die Ruhr-Lippe-Liga von vornherein zu schwach besetzt war und es deshalb schwer sein würde, diese Klasse zu halten. Als dann Lars und Gerrit aufgrund von Bänderrissen auch noch längerfristig ausfielen, war der Abstieg nicht mehr zu verhindern. Die beiden ersten Partien gegen den TV RW Bönen und den TC RW Waltrop gingen mit 2:4 und 1:5 gegen starke Teams verloren. Gegen den TC Buer Schwarz-Weiß-Grün konnte zwar noch ein 5:1-Erfolg herausgespielt werden, in den beiden Folgepartien gegen den TC GW Unna und den TC GW Herne konnte das Team aber nicht vollständig antreten und verlor mit 1:5 und 2:4.

So kam es zum entscheidenden Spiel gegen den TC Rot-Gelb Horst, das gewonnen werden musste, um den Abstieg zu verhindern. Die Partie endete etwas unglücklich 3:3 und führte zum Abstieg in die Bezirksklasse.

Burkhard Mohrmann



Hatten Verletzungsspech: (v.l.) Gerrit Niggemann, Marc Mohrmann, Lars Mohrmann, Marcel Pillath

Kreativ & preisbewußt
Raumgestaltung
Kasche

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Wohntextilien
- Teppichböden
- Tapeten etc.

Karl-Friedrich-Str. 104 • Tel. 0234-471348
44795 Bochum (Weitmar-Mark)

Angst
vor Staub und Dreck?

Keine Sorge. Wir

SIEVERS
FUSSBODENTECHNIK

haben die Lösung:

Staubfreies Parkettschleifen –
die Revolution bei der Parkettrenovierung!

Sievers GmbH
Kohlenstraße 31 • 44795 Bochum
Tel.: 0234 / 4 37 86 • Fax: 0234 / 4 37 87
www.sievers-fussbodentechnik.de

Meisterschaftsspiele Sommersaison 2016

Jugendmannschaften



Tag	Datum	Paarung	Spiel- klasse	Mannschaft	Ort
Mo	25.04.	TC RW Stiepel - TC Südpark Bochum 1	KL	Gem. Kleinfeld U8	H
		TC RW Stiepel - TC GW Frohlinde 1	KL	Gem. Midcourt U10/2	H
		TG GW Gelsenkirchen 2 - TC RW Stiepel	KK1	Gem. Midcourt U10/3	A
Fr	29.04.	TC RW Stiepel - TuS Ickern 1	KL	Juniorinnen U12/1	H
		THC im VfL Bochum 1 - TC RW Stiepel	KK1	Juniorinnen U12/2	A
Sa	30.04.	TV RW Bönen 1 - TC RW Stiepel	RLL	Junioren U18/1	A
Mo	02.05.	TC Ludwigstal Hattingen 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Kleinfeld U8	A
		TC BW Castrop o6 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Midcourt U10/1	A
		TC Hohenstein Witten 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Midcourt U10/2	A
		TC RW Stiepel - Turnerbund Rauxel 1	KK1	Gem. Midcourt U10/3	H
Mo	09.05.	TC RW Stiepel - TC RW Bochum Werne 1	KL	Gem. Kleinfeld U8	H
		THC im VfL Bochum 2 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Midcourt U10/1	A
		TC BW Harpen 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Midcourt U10/2	A
Mo	23.05.	TC GW Frohlinde 2 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Kleinfeld U8	A
		TC RW Stiepel - TV Recklinghausen-Süd 1	KL	Gem. Midcourt U10/1	H
		TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Midcourt U10/2	A
		TC RW Stiepel - TC RW Hardenstein 1	KK1	Gem. Midcourt U10/3	H
Fr	27.05.	TC Freigrafendamm 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
		TC Parkhaus Wanne-Eick. 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U12/1	A
Sa	28.05.	TC RW Stiepel - TC Parkhaus Wanne-Eick. 2	RLL	Junioren U18/1	H
Mo	30.05.	TC RW Stiepel - Recklinghäuser TG 1	KL	Gem. Kleinfeld U8	H
		TC RW Stiepel - TC GW Frohlinde 2	KL	Gem. Midcourt U10/1	H
		TC Marl 33 1 - TC RW Stiepel	KK1	Gem. Midcourt U10/3	A
Fr	03.06.	TC RW Stiepel - TC im TuS DO-Brackel 1	BK	Junioren U15/1	H
		TC RW Stiepel - TC BW Castrop o6 1	KL	Juniorinnen U12/1	H
		SG Suderwich 1 - TC RW Stiepel	KK1	Juniorinnen U12/2	A
Sa	04.06.	TC BW Castrop o6 1 - TC RW Stiepel	RLL	Junioren U18/1	A
Fr	10.06.	TC RW Stiepel - TC RW Waltrop 1	BK	Junioren U15/1	H
		TC GW Herne 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U12/1	A
		TC RW Stiepel - TuS o9 Erkenschwick 1	KK1	Juniorinnen U12/2	H
Sa	11.06.	TC RW Stiepel - TuS Elch Holzwickede 1	RLL	Junioren U18/1	H
Mo	13.06.	TC Bochum-Süd 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Kleinfeld U8	A
		TC Bochum-Süd 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Midcourt U10/1	A
		TC RW Stiepel - TC GW Bochum 2	KL	Gem. Midcourt U10/2	H
		TC RW Stiepel - TuS o9 Erkenschwick 1	KK1	Gem. Midcourt U10/3	H
Fr	17.06.	TC GW Herne 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
		TC RW Stiepel - TC Buer SWG 1	KL	Juniorinnen U12/1	H
		TC RW Stiepel - TC Friedrich der Große 1	KK1	Juniorinnen U12/2	H
Sa	18.06.	TC RW Stiepel - TC Bommern 1	RLL	Junioren U18/1	H
Mo	20.06.	TC BW Castrop o6 1 - TC RW Stiepel	KL	Gem. Kleinfeld U8	A
		TC RW Stiepel - TC Bommern 1	KL	Gem. Midcourt U10/1	H
		TC RW Stiepel - TC Ludwigstal Hattingen 1	KL	Gem. Midcourt U10/2	H
		TC Friedrich der Große 1 - TC RW Stiepel	KK1	Gem. Midcourt U10/3	A
Fr	24.06.	TC RW Stiepel - TuS Westfalia Hombruch 1	BK	Junioren U15/1	H
		TC HW Gladbeck 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U12/1	A
		TC RG Horst 1 - TC RW Stiepel	KL	Junioren U12/1	A
		TC RW Stiepel - THC im VfL Bochum 2	KL	Juniorinnen U15	H
		TSG Sprockhövel 1 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U15/3	A

Tag	Datum	Paarung	Spiel- klasse	Mannschaft	Ort
Sa	25.06.	TC RG Horst 1 - TC RW Stiepel	RLL	Junioren U18/1	A
		Sport-Union Annen 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U18	A
		TG Friederika 1 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U18/2	A
Fr	01.07.	TC Bommern 1 - TC RW Stiepel	BK	Junioren U15/1	A
		TC RW Stiepel - Gelsenkirchener TK 1	KL	Juniorinnen U12/1	H
		TC Buer SWG 1 - TC RW Stiepel	KL	Junioren U12/1	A
		TC RW Stiepel - TC BW Castrop o6 2	KL	Juniorinnen U15	H
		TC Emschertal 1 - TC RW Stiepel	KL	Junioren U15/2	A
		TC RW Stiepel - TC GW Bochum 4	KK1	Junioren U12/2	H
		TC RW Bochum Werne 3 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U15/3	A
Sa	02.07.	TSC Hansa Dortmund 1 - TC RW Stiepel	RLL	Junioren U18/1	A
		TC RW Stiepel - TC Ludwigstal Hattingen 1	KL	Juniorinnen U18	H
		TC RW Stiepel - TC Weitmar 09 1	KK1	Junioren U18/2	H
Di	23.08.	TC RW Stiepel - TC GW Frohlinde 1	KL	Junioren U12/1	H
		TC BW Harpen 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15	A
		TG Hiddinghausen 1 - TC RW Stiepel	KL	Junioren U15/2	A
		TC RW Stiepel - TC BW Castrop o6 3	KL	Juniorinnen U18	H
		TC RW Stiepel - TC HW Gladbeck 2	KK1	Junioren U12/2	H
		TC RW Stiepel - SV Langendreer 04 1	KK1	Junioren U15/3	H
		TC HW Gladbeck 2 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U18/2	A
Fr	26.08.	TC GW Bochum 2 - TC RW Stiepel	KL	Junioren U12/1	A
		TC Rechen Bochum 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15	A
		TC RW Stiepel - TC Hohenstein Witten 1	KL	Junioren U15/2	H
		TSG Sprockhövel 1 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U12/2	A
		TC RW Stiepel - TC HW Gladbeck 4	KK1	Junioren U15/3	H
Sa	27.08.	TC RW Stiepel - TC HW Gladbeck 2	KL	Juniorinnen U18	H
		TC RW Stiepel - SG Suderwich 1	KK1	Junioren U18/2	H
Fr	02.09.	TC RW Stiepel - Gelsenkirchener TK 2	KL	Junioren U12/1	H
		TC RW Stiepel - Ruderverein Rauxel 1	KL	Junioren U15/2	H
		TC RW Stiepel - TuS Ickern 1	KK1	Junioren U12/2	H
Sa	03.09.	TC BW Wanne-Eickel 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U18	A
Fr	09.09.	TC BW Wanne-Eickel 1 - TC RW Stiepel	KL	Juniorinnen U15	A
		THC im VfL Bochum 1 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U12/2	A
		TC RW Hattingen 1 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U15/3	A
Fr	16.09.	TC RW Stiepel - TC Bommern 1	KL	Juniorinnen U15	H
		TC Südpark Bochum 1 - TC RW Stiepel	KK1	Junioren U12/2	A
		TC RW Stiepel - TG Hüls 2	KK1	Junioren U15/3	H



Spielbeginn:

- montags (Gemischt U8 und U10) 16.00 Uhr
- freitags (U12 und U15) 16.00 Uhr
- samstags (U18) 13.00 Uhr

Der offizielle Ausweichtermin ist:

für U8 und U10 der auf den Spieltag folgende Donnerstag,
für U12, U15 und U18 der auf den Spieltag folgende Dienstag.

Spannende Match-Ralleys - Jugendclubmeisterschaften



Die Altersklassen Gemischt U10 und Junioren U12 haben ihre Vereinsmeister 2015 in der Zeit vom 8. bis zum 11. August ermittelt. Weitere Konkurrenzen kamen wegen mangelnder Beteiligung nicht zustande. Bei vier Gruppen mit insgesamt 13 Spielerinnen und Spielern konnten die Gruppensieger am Samstag und Sonntag bei gutem Tenniswetter ermittelt werden.

Ins Halbfinale spielten sich Ben Beyer, Justus Zimmermann, Marko Radulovic und Maya Sophie Klinkenberg. Maya Sophie setzte sich gegen Justus mit 6:3, 6:4 durch; das zweite Halbfinale gewann Ben gegen Marko denkbar knapp mit 7:5, 4:6, 10:6. Der Finaltag Montag zeigte sich außerordentlich regnerisch, so dass die Endspiele in die Halle verlegt werden

mussten. Die Finalteilnehmer stellten sich auf die geänderten Bedingungen ein und zeigten gute und spannende Spiele. Das Finale gegen Ben entschied Maya Sophie für sich. In einem knappen und aufregenden Spiel mit Match-Rallies von teilweise mehr als 40 Ballwechseln hatte sie mit 4:6, 6:4, 10:6 knapp die Nase vorn. Den dritten Platz belegte Marko nach einem 6:3, 6:2-Sieg über Justus in einem ebenfalls sehenswerten Spiel. Die Junioren U12 ermittelten ihren Vereinsmeister durch Gruppenspiele der vier Teilnehmer. Den ersten Platz belegte Leonard Schmidt, der seine drei Gruppenspiele ohne Satzverlust gewann. Gruppenzweiter wurde Max Julius Klinkenberg. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner und ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer. Wie auch bei den Erwachsenen gibt es hinsichtlich der Teilnehmerzahl viel Luft nach oben. Also, ihr Tenniscracks bis U18: Im nächsten Jahr seid ihr alle am Start und rockt die Vereinsmeisterschaften!

Burkhard Mohrmann

OEB ist Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für hochwertige Verbindungselemente, Drehteile, Stanzteile, Pressteile, Kaltformteile, Schrauben und Muttern nach DIN oder Zeichnung.

Kaltformteile Drahtbiegeartikel Stanzteile



Otto Eichhoff GmbH & Co. KG



Vielfalt auf höchstem Niveau

www.eichhoff-schrauben.de

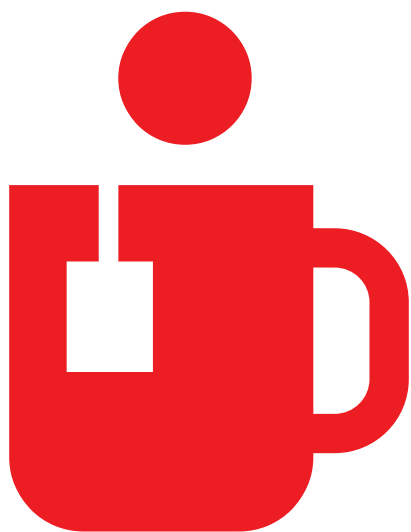
O | E | B

Kaltformteile
Drahtbiegeartikel
Stanzteile

Otto Eichhoff GmbH & Co. KG • Volmestraße 65, 58515 Lüdenscheid • Telefon: +49 (0) 23 51.97 85 - 0, Telefax: +49 (0) 23 51.7 85 30, info@eichhoff-schrauben.de



Gelassen ist einfach.



sparkasse-bochum.de

**Wenn man Finanzgeschäfte
jederzeit und überall
erledigen kann.**

Mit Online-Banking.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Bochum**



Zehn Jahre



Ende Juli 2015 fanden auf der Anlage des TC Rot-Weiß Stiepel zum nun mittlerweile 10. Mal das Stiepeler Jugendturnier für Juniorinnen und Junioren der Altersklassen U12, U14, U16 und U18 mit insgesamt 80 Akteuren und zum 7. Mal das Stiepeler Nachwuchsturnier für Damen und Herren U21 mit 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmern um den Vermont-Pokal statt. In beiden Turnieren geht es um Bewertungspunkte für die deutsche Rangliste. Trotz eher durchwachsenem Wetter mit einigen Regengüssen konnten die Spiele pünktlich durchgeführt werden, und die Turniere zeichneten sich, wie auch schon in den Jahren zuvor, durch sehr gute Atmosphäre und reibungslosen Ablauf aus.

Vermont-Pokal in Stiepel

Das Feld der Juniorinnen U12 war mit fünf Teilnehmerinnen am schwächsten besetzt. Den Turniersieg sicherte sich hier Latizia Modelski, TC Buer SWG, vor Kim Venghaus, ASV Senden TA.

Bei den Junioren U12 gingen neun Teilnehmer an den Start. Den ersten Platz belegte der an eins gesetzte Felix Struk, TC Iserlohn, mit einem 6:2, 6:0-Sieg über den zweitgesetzten Mika Jung, Lüdenscheider TV 1899. Den dritten Platz belegte Hendrik Kruse, TC Blau-Weiß Werne. Sieger der Nebenrunde wurde Felix Ligges, TC Eintracht Dortmund.

Bei den Juniorinnen U14 erreichte die

an Pos. 3 gesetzte Aysha Iskakova, TC Marl 33, ohne Satzverlust das Finale und gewann dort mit 6:3, 6:3 gegen die erstgesetzte Luna Hüning, TC Rot-Weiß Hagen. Den dritten Platz im Feld mit 16 Teilnehmerinnen belegte Dunja Perencevic, TC Rot-Weiß Hagen. Siegerin der Nebenrunde wurde in dieser Alters-





klasse Mathilda Wilmes, TC Milstenau. Im Feld der Junioren U14 konnte sich keiner der gesetzten Spieler durchsetzen. Das Turniergeschehen bestimmten drei Teilnehmer vom Dortmunder TK RW 98. Den Turniersieg holte sich der ungesetzte Timur Miftakhov mit einem 6:4, 7:5-Erfolg über seinen Vereinskollegen Aurel Antoniu Tamas. Den dritten Platz belegte Igor Danich. Die Nebenrunde der Junioren U14 gewann Finn Adrian Saul, TuS Ickern.

Bei den Juniorinnen U16 mit sieben Teilnehmerinnen setzte sich Ulianan Karmalina, TuS Ickern, im Finale mit 6:3, 6:4 gegen Laura Hnat, ebenfalls TuS Ickern, durch und gewann das Turnier. Dritte wurde Alina Weiten, TG RW Hattingen. Bei den Junioren U16 meldeten sich zwölf Teilnehmer. Das Feld dominierte Denis Vashchenkov, Hertener TC, der als ungesetzter Spieler zunächst den erstgesetzten Luca Matteo Sobbe vom TuS Ickern aus dem Turnier warf und im Finale den zweitgesetzten Oliver Haedge, TC Bad Vilbel, mit 6:3, 7:5 besiegte. Den dritten Platz belegte Radion Ivanov, TuS Ickern. Die Nebenrunde konnte Luca Matteo Sobbe für sich entscheiden.



„ICH BIN KOGELEHEIDE“
und stelle mich vor...



www.kogelheide.de
„hier stellen wir uns vor...“



kogelheide
Willkommen in der Auto Familie.

Kogelheide GmbH - Wittener Straße 106 - 58456 Witten-Herbede
Fon (02302) 970 200 - www.kogelheide.de



Tim Niklas Schmidt, TC Rot-Weiß Schwer- te, ist Sieger der Junioren U18 (15 Teilneh- mer). An Pos. 1 gesetzt, holte er sich den Turniersieg ohne Satzverlust mit einem 6:0, 6:1 über Fyn Franke, NBV Velbert. Dritter wurde Anton Schulz, TC Menden. Die Nebenrunde der Junioren U18 gewann Björn Zirten, SC RW Remscheid.

Das 7. Stiepel-er Nachwuchsturnier für Damen und Herren U21, mit etlichen Spielerinnen und Spielern mit Positio- nen unter 500 in der Rangliste des DTB hochkarätig besetzt, bot erwartungsge- mäß hochklassiges Tennis.

Bei den Damen U21 setzte sich die an drei gesetzte Svetlana Iansitova, TuS Ickern, unter den 17 Teilnehmerinnen durch. Nachdem sie im Halbfinale die erstgesetzte Katja Fevrale, Bielefelder



TTC, mit 6:4, 6:2 aus dem Turnier geworfen hatte, schlug sie im Finale die an zwei gesetzte Tabea Dembeck von der TG Fre- derika Bochum mit 6:2, 6:4. Die Nebenrunde gewann Leonie Polzin, TC Grün-Weiß Herne.

Felix Ewers, Dortmunder TK RW 98, an Pos. 2 gesetzt, gewann das Turnier bei den Herren U21 (23 Teilnehmer). Im Finale be- siegte er den ungesetzten Lukas Lückemeier vom 1. TC Hilstrup mit 7:5, 6:4. In der Nebenrunde setzte sich Fabian Rönsdorf, TC Gravingholz, als Sieger durch, nachdem er, im Hauptfeld an Pos. 1 gesetzt, dort direkt im ersten Spiel gegen Bjarne Mannheims vom TC Bredeney verloren hatte.

Burkhard Mohrmann



Watermann – Ihre Gesundheitsprofis für den Sport.

Ihre Gesundheitsprofis

Wenn es um die Versorgung von Sportlern geht, sind wir eine der ersten Adressen in Bochum, Bochum-Wattenscheid und in Dortmund.

44799 Bochum-Wattenscheid

Vloedestraße 69-71
Telefon 02327-567740
wat@gesundheitshaus-watermann.de

44799 Bochum

Rüsenacker 1
Telefon 0234-5869592
bo@gesundheitshaus-watermann.de

44225 Dortmund

Harkortstraße 45
Telefon 0231-72970745
do@gesundheitshaus-watermann.de

Wir freuen uns auf Sie.

Gesundheitshaus WATERMANN GmbH

Sanitätshaus Sportlerbedarf Orthopädietechnik Rehatechnik
www.gesundheitshaus-watermann.de / www.ihreresundheitsprofis.de

Service-
Line
**02327
567740**

Lese Insel

Die Buchhandlung für Kinder- und Jugendliteratur

Brenscheder Str. 60a; 44799 Bochum
0234 / 53048072; www.leseinsel-bo.de



Italienisch essen gehen...

Rimini
RISTORANTE



Isabella und Mario Tribuzio

Ital. Partyservice

Tel.: 0234 – 311659
Hattingerstr. 10 44789 Bochum
www.rimini-bo.de
Dienstags Ruhetag

Wilson



Babolat

SPORT Koch

Ihr Tennisspezialist in Bochum

TENNISCHLÄGER zu
Internetpreisen!

TENNISMODE

ACCESSOIRS



SCHNELLBESAITUNGSSERVICE
und vieles, vieles mehr...

ab sofort auf der **Kortumstr. 122**
44787 Bochum



Anstatt des üblichen Weihnachtstennis mit der Jugend hieß es 2015 zum ersten Mal: „Schlag den Trainer.“ Das heißt, die Kinder konnten sich anmelden um in zehn verschiedenen Spielen zu versuchen die Trainer Pia, Boris und Marc zu besiegen. 16 Kinder ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen und traten an diesem Abend in zwei 5er- und einer 6er-Gruppe gegen die einzelnen Trainer an. In Spiel 1 „Ballfangen“, wobei man einen Ball gegen die Wand wirft und anschließend mit einem Hütchen wieder aufhängt, konnten sich die Kinder den Sieg

sichern. Spiel 2 „Fußballbowling“ ging deutlich an die Trainer. Spiel 3 „Domino“ und Spiel 4 „Körbe treffen“ konnten auch die Trainer jeweils knapp für sich entscheiden. Die Kinder konnten jedoch durch zielgenaues „Reifenwerfen“ den Abstand zu den Trainern wieder verkürzen. Zwischenstand somit 3:2 für die Trainer.

Beim Spiel „Bälle stapeln“, wobei nach-einander jeweils ein Ball auf den Schläger gelegt werden musste, bis einer herunterfiel, konnten überraschenderweise die Trainer deutlich gewinnen, obwohl

bei den Trainingsstunden ja eigentlich die Kinder genug Übung durch das Bällesammeln haben müssten. Vielleicht sind sie aber auch durch Ralfs Sammelkörbe ein wenig verwöhnt.

Bei den nächsten beiden Spielen „Linienrollen“ und „Blindsein“ (blind so nah wie möglich an eine vorgegebene Linie laufen) haben die Kinder lediglich Marc sehr deutlich schlagen können. Pia und Boris ließen keine Zweifel aufkommen, wer diese Spiele gewinnen werde. Also hieß es 6:2 für die Trainer. Beim vorletzten Spiel „Seilchenspringen“ ließen wie-

Diakonie Ruhr



Diakonische Dienste Bochum

Ambulante Pflege und häusliche Betreuung
www.diakonie-ruhr.de/ambulante-pflege

-  Hilfestellung bei der Körperpflege
-  Injektionen, Verbände, Medikamentengabe
-  Pflegenachweis für die Pflegekasse
-  kostenlose Beratung

ambulant@diakonie-ruhr.de

Wir pflegen zu Hause

02 34 / 50 70 20



derum die Kinder keine Zweifel aufkommen und konnten alle Trainer deutlich besiegen. Die Trainer konnten bei manchen Kindern dabei fünf Durchgänge abwarten und bekamen immer noch nicht einen einzigen Fehler zu sehen.

Was konnte nun wohl das letzte Spiel an diesem Abend sein? Na klar, wir sind ja hier in einem Tennisverein, also wird natürlich auch noch eine Runde Tennis gespielt! Auch wenn die Trainer alle mit ihrer schwachen linken Hand spielen mussten, hat es für alle immer noch gereicht, um zu zeigen, wer denn hier der „Trainer“ ist. Somit hieß es am Ende des Abends 7:3 Sieg für die Trainer!

Fazit des Abends: Die Kinder hatten sehr viel Spaß, sich auch einmal mit ihren Trainern außerhalb des Trainings messen zu können. Und die Trainer waren wohl ein bisschen überrascht, wie schwer es doch teilweise war, die Kinder in manchen Spielen zu besiegen.

An dieser Stelle auch noch einen herzlichen Dank an unsere drei Jugendvertreter Jule Neumann, Simon Bösen und Marcel Pillath, die den ganzen Abend die Spiele als Schiedsrichter geleitet haben. Jedes Kind bekam als Trost für den verpassten Gesamtsieg einen Vibrastop und anschließend oben im Clubhaus noch den obligatorischen Stutenkerl.

Aller Voraussicht nach ist es nicht ausgeschlossen, nach so einem gelungenen Abend im nächsten Jahr eine Neuauflage von „Schlag den Trainer“ in Angriff zu nehmen.

Marc Rehwald

Ehrenamt ist unverzichtbar

Am 21. Januar 2016 versammelten sich 40 Jugendliche und Eltern zur alljährlichen Jugendmitgliederversammlung. Hier ging es um den Bericht des vergangenen Jahres, um Wahlen und um die Themen der kommenden Saison.

Bei den Wahlen gab es bezüglich der Besetzung des Jugendvorstandes keine Änderungen, jedoch mussten neue Jugendvertreter ernannt werden, da die vorherigen aus Altersgründen ausschieden. Es ist sehr erfreulich und lobenswert, dass es immer noch Jugendliche gibt, die bereit sind, sich ehrenamtlich im Verein einzusetzen, um ein gemeinschaftliches Miteinander für alle zu gestalten.

Aus diesem Grund verdienen Marcel Pillath (er fungiert bereits zum zweiten Mal) und die neuen Jugendvertreter Patricia Drüppel und Lotte Backwinkel eine hohe Anerkennung für ihr Engagement!



Karin Rehwald

Den Jugendausschuss komplettieren, angeführt von der Vorsitzenden Karin Rehwald, ihre Stellvertreterin Martina Weber sowie die Beisitzer Pia Behrendt, Anke Manshausen, Marc Rehwald und Boris Dellmann, die alleamt in ihrem Amt bestätigt und wiedergewählt wurden.



Lotte Backwinkel



Marcel Pillath



Patricia Drüppel

Stiepeler
Getränkemarkt

Inh. Uwe Klein Ihre gute Getränke-Adresse

Surkenstraße 83 · 44797 Bochum
Telefon 02 34 / 79 13 91

Lieferservice

**Kohlensäure-Depot
für Sodasprudler**

Hermes-Paketshop

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr.: 9-19 Uhr
Sa.: 9-14 Uhr

Stadtmeister mit einer Woche Verspätung

Zum zweiten Mal fanden die Bochumer Jugendstadtheisterschaften auf der Anlage des TC Grün-Weiß Bochum statt. Sie waren geprägt von der „Übermacht“ des Gastgebers, der bei den Einzelkonkurrenzen bis auf einen alle Stadtmeister stellte.

Vom TC Rot-Weiß Stiepel nahmen ein Mädchen und zehn Jungen teil. Obwohl als einziges Mädchen von uns gestartet, zeigte Maya Sophie Klinkenberg eine sehr gute Leistung in der Konkurrenz Juniorinnen U10. Sie musste sich in den Gruppenspielen nur der späteren Siegerin Emily Köhler (GW Bochum) knapp geschlagen geben, wurde am Ende Zweite und damit Vizestadtmeisterin. Herzlichen Glückwunsch.

An der Konkurrenz Gemischt U8 nahm Novak Milosavljevic teil. Nach einem Sieg und einer knappen Niederlage schied er leider nach der Qualifikation aus.

Bei den Junioren U12 starteten gleich vier Jungen vom TC Rot-Weiß Stiepel. Neben den beiden topgesetzten Tom Traufetter und Gian-Luca Manshausen hatten sich noch Max Julius Klinkenberg und Leonard Schmidt angemeldet. Max traf nach einem knappen Sieg in der zweiten Runde gleich auf die Nummer eins der Setzliste, Tom Traufetter, und verlor gegen seinen Vereinskameraden mit 2:6/3:6, wobei das eine oder andere Spiel noch drin gewesen wäre. Leo musste sich nach zwei Siegen Florian Brosch (RW Werne) nur knapp im Match-Tie-Break geschlagen geben. Gian-Luca im Viertelfinale und Tom im Finale schei-

terten am späteren Sieger Yusuf Akbas (GW Bochum). Für Tom hieß das aber, dass er Vizestadtmeister wurde. Auch an ihn einen herzlichen Glückwunsch!

Die Konkurrenz Junioren U14 war mit 34 Teilnehmern - darunter fünf Stiepeler Jungen - das zahlenmäßig stärkste Feld beim Turnier. Lorenz Schulz und Christopher Lehnhardt (Christopher nach einem Sieg in der zweiten Runde) hatten Pech, mussten beide gegen die Nummer eins der Setzliste spielen und hatten hier keine Chance. Lorenz spielte dann noch wie Gauthier Foutou in der Nebenrunde. Aber auch hier gingen beide gleich als Verlierer vom Platz. Besser machten es Gabriel Herlitze und Björn Pillath. Nach jeweils zwei gewonnenen Spielen kam Gabriel bis ins Achtelfinale und Björn ins Viertelfinale. Aber hier war dann für sie Endstation.

Aufgrund des schlechten Wetters gab es Spielverlegungen, die dazu führten, dass der Veranstalter sich entschloss, die Doppelkonkurrenzen auf die folgende Woche zu verlegen. Da dadurch viele Terminplanungen durcheinander kamen, sagten einige Doppel ab und viele Konkurrenzen wurden stark dezimiert. Von den Stiepelern nahmen drei Jungen teil. Gian-Luca Manshausen und Tom Traufetter spielten in der Konkurrenz Junioren U12 und Björn Pillath zusammen mit Gian-Luca Pischalla (TG 49 Bochum) bei den Junioren U15. Bei beiden Feldern konnte man wirklich von einer Konkurrenz sprechen. Denn bei der U12 spielten am Ende noch sieben und bei

der U15 neun Teams um die Stadtmeisterschaft.

Bei den Junioren U15 starteten Björn und Gian-Luca an Nummer zwei und konnten ihren Setzplatz auch bestätigen. Nach zwei Siegen mussten sie sich den klaren Favoriten Yannik Staupe und Philipp Dworak (GW Bochum) im Finale deutlich geschlagen geben. Björn wurde mit seinem Spielpartner damit Vizestadtmeister. Herzlichen Glückwunsch! Noch besser machten es Gian-Luca und Tom in der Konkurrenz Junioren U12. An Nummer eins gesetzt, wurden sie ihrer



Favoritenrolle gerecht und entschieden die Konkurrenz für sich. Dabei konnten sie sich im Finale ein bisschen bei Yusuf Akbas für die Niederlagen in der Einzelkonkurrenz revanchieren. Damit wurden unsere Jungen mit einer Woche Verspätung Stadtmeister. Das war eine tolle Leistung!

Ein Stadtmeister- und drei Vizestadtmeistertitel können sich sehr gut sehen lassen. Noch einmal allen Platzierten herzlichen Glückwunsch, aber auch allen anderen gilt der Dank, dass sie den TC Rot-Weiß Stiepel bei den Jugendstadtheisterschaften so gut vertreten haben.

Olaf Pillath



Kemnader Str. 322
44797 Bochum-Stiepel
Tel.: 02 34 / 7 98 13 37
Mo. - So.: 1130 - 1430 + 1730 - 2230
www.vesuvio-stiepel.de



Der feine Unterschied



Kemnader Str. 322
44797 Bochum-Stiepel
Tel.: 02 34 / 7 98 13 37
Mo. - So.: 1130 - 1430 + 1730 - 2230
www.vesuvio-stiepel.de



seit 1870

KRAX
MÖBELSPEDITION

DORTMUND	(02 31)	9 61 32 00
BOCHUM	(02 34)	1 40 64
HAGEN	(0 23 31)	88 06 22

Kostenlose Umzugsberatung und Besichtigung

- Umzüge Nah & Fern • Seniorenzüge
- Küchenmontagen • Außenaufzüge • Eigene Schreinerei
- Handwerkerdienste (Elektro / Maler etc.)
- Möbel-Container-Lager • Objekt- & Verwaltungsumzüge
- Full Service • Klavier-, Flügel-Spezialtransporte • Festpreise

**Ausgebildetes, festangestelltes & geschultes
Personal begleitet Sie rund um Ihren Umzug
Inhaber geführtes Familienunternehmen seit 1870**



INFO zum Nulltarif: 0800/9 61 32 00

www.krax-umzuege.de · mail: info@krax-umzuege.de

Die Jugend-Teams des TC Rot-Weiß Stiepel 2016



	Junioren U18	Juniorinnen U18	Junioren U15	Juniorinnen U15	Junioren U12	Juniorinnen U12	Gemischt U10 (Midcourt)	Gemischt U8 (Kleinfeld)
Westfalenliga								
Ruhr-Lippe-Liga	TC RW Stiepel I							
Bezirksklasse			TC RW Stiepel I					
Kreisliga		TC RW Stiepel	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I	TC RW Stiepel I+II	TC RW Stiepel
1. Kreisklasse	TC RW Stiepel II		TC RW Stiepel III		TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel II	TC RW Stiepel III	



Spaan | Ludwig | Gries

Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notare

Walter Spaan †

Rechtsanwalt & Notar a. D.

Peter Ludwig

Rechtsanwalt & Notar

Hans-Georg Spaan

Rechtsanwalt & Notar

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Carsten Gries

Rechtsanwalt & Notar

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Familienrecht

Beethovenstraße 10

58452 Witten

Fon 0 23 02 / 20 28 20

Fax 0 23 02 / 20 28 222

Email info@anwaelte-sls.de

Westfalenmeister

Zwei erste Plätze und ein zweiter Platz, das ist die beeindruckende Bilanz der Spielerinnen und Spieler des TC Rot-Weiß Stiepel bei den Westfalenmeisterschaften der Seniorinnen/Senioren, die vom 1. bis zum 7. Juni 2015 auf der Anlage des TC Buer Schwarz-Weiß-Grün stattfanden.

Gabi Schneider, amtierende Deutsche Hallenmeisterin und dementsprechend an Pos.1 in der Konkurrenz Damen 55 gesetzt, wurde ihrer Favoritenrolle gerecht, erreichte das Finale ohne Satzverlust und traf dort auf die an Pos. 2 gesetzte Uta Kaiser vom TC Unna Grün-Weiß. Im Finale ließ die für den TC Rot-Weiß Stiepel mit den Damen 40 I in der Westfalenliga aufschlagende Schneider ebenfalls nichts anbrennen und setzte sich mit 6:1, 6:2 durch. Gabi Schneider ist damit auch Westfalenmeisterin 2015 bei den Damen 55.



Dörthe Kim, ebenfalls Spielerin der Damen 40 I des TC Rot-Weiß Stiepel in der Westfalenliga, trat an Pos.4 gesetzt in der

Konkurrenz Damen 40 an und erreichte das Finale, nachdem sie im Viertelfinale ihre Mannschaftskollegin Sandra Schöne-weiß in drei Sätzen mit 4:6, 6:0, 6:3 ausgeschaltet hatte und im Halbfinale Martina Noldes vom TuS 59 Hamm ebenfalls in drei Sätzen bezwang. Im Finale unterlag sie Natalja Harina-Beckmann, TC Herford mit 1:6, 0:6 und ist somit Vize-Westfalenmeisterin 2015 bei den Damen 40.

Klaus Thiele, Spieler der Regionalliga-Mannschaft Herren 50 I des TC Rot-Weiß Stiepel und Hallenwestfalenmeister 2015 bei den Herren 55, holte sich den Titel erneut. An Pos.4 bei den Herren 55 gesetzt, erreichte er ungefährdet das Halbfinale und setzte sich dort gegen Dieter Bückmann, TC Nordwalde 1921 mit 6:0, 7:6 durch. Im Finale bezwang er Frank Elting, THC im VfL Bochum, mit 6:2, 6:2 und sicherte sich ohne Satzverlust den Westfalenmeistertitel.

Wir gratulieren zu diesen herausragenden sportlichen Erfolgen!

Burkhard Mohrmann

Wilson World Challenge auch in Stiepel

Linienlauf links, Hütchen mit Schläger berühren, Linienlauf rechts, Schläger auf Hütchen, Vorhandschläge, Rückhandschläge, Kniebeugen, Liegestütze und Aufschläge: alles gemessen und ausgewertet von einem Chip am Schlägergriff und nachvollziehbar am Tablet! Treffpunkt des Balls, Schlaggeschwindigkeit, Laufverhalten lassen sich so zwischen Teilnehmern weltweit vergleichen. Also schlagen, bis der Schläger - vorzugsweise ein WILSON BURN - brennt und der Treffpunkt ideal ist!

Viel Spaß hat es den Teilnehmern jedenfalls gemacht, was Wilson und Ski-Bo, Bochumer Tennisausrüster, am 29.05.15 auf unserer Anlage veranstaltet haben. Von dem, was unter einem Liegestütz zu verstehen ist, hatten die Teilnehmer allerdings höchst unterschied-



liche Auffassungen und relativiert die Werte doch wieder ein wenig! Warten wir ab, wohin diese Technik führt! Ein Schläger mit integriertem Volley- und Topspin-Assistenten sowie automati-

scher Schlagkorrektur würde mich jedenfalls interessieren!

Burkhard Mohrmann



Am Tag der deutschen Einheit neigte sich die Sommersaison dem Ende zu. Bevor es jedoch endgültig in die Halle ging, ließen es sich rund 40 Erwachsene und Jugendliche nicht nehmen, beim traditionellen Kuddelmuddel das schöne Wetter zu genießen und auf der roten Asche nochmal zu rutschen, was das Zeug hielt.



Sonniger



Spiel, Satz und Sieg!
Zu einem guten Doppel
gehören zwei starke Partner.



HARTMANN 

PARTNER DER GASTRONOMIE

Hartmann GmbH & Co. KG
Prinz-Regent-Straße 78
44795 Bochum
Tel. 0234 / 94 68 20
www.partner-der-gastronomie.de

So hatten auch die zahlreich erschienenen Neumitglieder schnell die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und ein bisschen in das Vereinsleben des TC Rot-Weiß Stiepel einzutauchen. Nach drei Spielrunden kam dann die für einige schon lang ersehnte Mittagspause, in welcher Ulla und Kathi die Spieler mit kalten Getränken und leckeren Speisen versorgten. Diejenigen, die nach der Pause immer noch nicht genug hatten, begaben sich dann nochmal auf den Platz, um noch ein paar Bälle zu spielen.

Saisonabschluss



Obwohl die Boule-Spieler diesmal leider wegen privaten Feiern absagen mussten, war die Anlage bis in den späten Nachmittag gut gefüllt, bevor sich dann gegen 16 Uhr auch die Letzten verabschiedeten.

Unterm Strich war Breitensportwart Marc Rehwald mehr als zufrieden und würde sich freuen, alle Teilnehmer auch zum Kudelmuddel zu Beginn der neuen Saison begrüßen zu dürfen!!!

Marc Rehwald



Unser **Therapieangebot** umfasst alle gängigen Formen der Physiotherapie wie z.B. **Manuelle Therapie** mit osteopathischen Techniken, **Sportphysiotherapie**, **KG-Gerät**, **Lymphdrainage**, **Massagen** und alle passiven Maßnahmen: **Fangopackung**, **Elektrotherapie**, **Eis-Therapie** etc.

Der ganzheitliche Therapieansatz ist uns wichtig!

KIM
PHYSIO THERAPIE

Rückenschule
Gesundheitsförderung im Betrieb
autogenes Training
für Kinder und Erwachsene
Shiatsu - Japan. Akupressur
Druck Massage
Fussreflexmassage
Akupunktmassage nach Poppel
Wellnessmassage
Hot-Stone-Massage
Sportmassage
Kinesiotape

KÖRPER IM MITTELPUNKT
Praxis für Physiotherapie
Inhaber: Hun-Tschel Kim

Prinz-Regent-Straße 7, 44799 Bochum
Tel: 0234 - 77 31 082; Fax 0234 - 77 32 316
www.kim-physio.de - info@kim-physio.de

Alina Weiten

In der kommenden Saison wird die 15-jährige Alina Weiten für die erste Damenmannschaft aufschlagen. Sie besucht aktuell die 9. Klasse des Theodor-Körner-Gymnasiums, ihre Lieblingsfächer sind Englisch und Sport. Alina spielt bereits seit ihrem fünften Lebensjahr Tennis und kommt aus der Jugend des TC Bochum-Süd.

Aktuell hat Alina LK10 und ist mehrfache Bochumer Jugendstadtmeisterin im Einzel und Doppel. Zudem wurde sie 2012 U12-Kreismeisterin und holte 2014 mit der U15-Mannschaft des TC Bochum-Süd die Bezirks- und Westfalenmeisterschaft. Alina kennt unsere Anlage bereits durch viele Teilnahmen am Jugend-Turnier um den Vermont-Pokal und freut sich auf eine tolle Sommersaison.

Pia Behrendt



Verstärkung für die Herren 40

Der 48-jährige Nils Metzler-Nolte wechselt vom TC Südpark und wird bereits in der aktuellen Winterrunde für den TC RW Stiepel aufschlagen. Die Herren 40 freuen sich über den Neuzugang und heißen Nils herzlich willkommen.

Burkhard Mohrmann



Lisa-Marie Kraushaar stellt sich vor



Hallo, mein Name ist Lisa-Marie Kraushaar. Ich bin 22 Jahre alt, studiere an der Ruhr-Universität Bochum Psychologie und komme aus Witten. Ab dem Sommer 2016 verstärke ich die Damenmannschaft im TC Rot-Weiß Stiepel.

Tennis spiele ich seit meinem achten Lebensjahr; angefangen hat es bei einem Tenniscamp in den Ferien im TC Hohenstein in Witten. Danach habe ich viele Jahre im TC Südpark und zuletzt in der TG Witten in der Ruhr-Lippe-Liga gespielt. Ich freue mich sehr auf die kommende Saison mit der Damenmannschaft und möchte mich für die nette Aufnahme bedanken.

Nach den Abgängen von Jan Pinner, Jan-Hendrik Dombrowski und Nikica Simic ist die Mannschaft umso erfreuter, Thimo Wiewelhove als neues Mitglied der Mannschaft begrüßen zu können.

Thimo ist Sportwissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Ruhr-Universität Bochum. Mit Tennis begann er im Alter von acht Jahren, wobei er verletzungsbedingt im Alter von elf bis 15 Jahren pausieren musste. Außerdem besitzt er die B-Trainer-Lizenz und ist seit diesem

Neuzugang für die Herren I

Jahr neuer Mannschaftsführer der Tennis-Hochschulmannschaft an der Ruhr-Uni. Thimo spielte unter anderem schon für den TC 22 Rheine, SV Langendreer 04 und Grün-Weiß Herne, nachdem er vorher in seiner eigentlichen Heimat Ibbenbüren gespielt hat.



Zusammen mit Thimo und etwas weniger Verletzungsspech erhofft sich die Mannschaft in der kommenden Saison ein erfolgreiches Abschneiden in der Ruhr-Lippe-Liga.

Marc Rehwald

Ute Zumbrink stellt sich vor

Mein Name ist Ute Zumbrink und ich spiele in diesem Jahr in der Damen 40 I für den TC Rot-Weiß Stiepel. Ich wohne in der Nachbarstadt Hattingen und arbeite in Essen, dort bin ich in der Weiterbildung tätig.

Obwohl ich schon seit 28 Jahren in Hattingen wohne, habe ich immer im Tennisverband Niederrhein gespielt. Ich war viele Jahre für den TC Burg in Essen-Burgaltendorf, von der offenen Klasse bis zu den Damen 40, aktiv, bevor ich einen Ausflug in die Damen-50-Regionalliga wagte und in dieser Liga für Vereine in Krefeld und Dinslaken gespielt habe.

Die größten Erfolge für mich im Tennis waren der Gewinn der Hattinger Stadtmeisterschaften und das Erreichen des Finales der Verbandsmeisterschaften (TVN) im Einzel.



Herzlichen Glückwunsch!

Die folgenden Mitglieder haben in den ersten Monaten des Jahres einen runden Geburtstag gefeiert:

Lutz Egon Prüßner wurde am 10.4. 85 Jahre alt,

den 80'ern feierte **Helga Hasse** am 18.3.;

75'en Geburtstag hatte **Karin Schnitzler** am 25.1.;

Gerd Nyhof(28.1.) und **Paul Brauckmann** (19.2.) wurden 70.

Dieter Kreimeier (19.1.), **Herbert Müller-Roden** (19.2.) und **Jürgen Mollenhauer** (10.3.) können auf 60 Jahre zurück blicken, und den 50'ern hatten **Doris Kindler** (17.1.) und **Georg W. Mehring-Schlegel**.

Der Vorstand hat gratuliert und eine gute Zukunft gewünscht.

SKIBO

Auf den Platz fertig los...

Wir bieten Euch in unserem Shop eine riesen Auswahl an Tennisequipment diverser Marken.

Individueller Service und Beratung sind für uns eine Selbstverständlichkeit!

Babolat

HEAD

Wilson

adidas

DUNLOP

NIKE

Hast Du die schnellsten Schuhe?

Für Alle, die einfach los laufen wollen, haben wir vom Schuh bis zum Shirt alles was das Läuferherz begehrt!

oder soll es in den Schnee gehen?

Ski und Boards, Helme, Schuhe und Bekleidung haben wir auch für Euch und die passende Sportreise findet Ihr in unserem Reisebüro.

SkiBo Tours & Sports GmbH • Hattinger Straße 302-310 • 44795 Bochum • www.skibo.de

Unsere Bouleschaft ...

... ein besonderes Liebesverhältnis





TAXI-SERVICE:

Wir liefern ab 11 € Bestellung Frei Haus!



Öffnungszeiten

Mo. bis Fr.: 12.00 – 22.00
 Sa., So., Feiertage: 14.00 – 22.00
 Lieferzeit: 17.00 – 22.00

Dienstag Ruhetag

Tel.:
0234 / 3386195
Fax:
0234 / 3386196

www.pizza-doro-bochum.de

Kemnader Straße 84 • 44797 Bochum

Notarin



**Heene
Peters**

Friedrich Heene

Notar a.D.
 Rechtsanwalt

Clubmitglied seit 1970

Reinhard Peters

Rechtsanwalt
 zgl. Fachanwalt für Strafrecht

Til Heene

Rechtsanwalt
 zgl. Fachanwalt für Strafrecht und für Miet-
 und Wohnungseigentumsrecht

Martin Rohmann

Rechtsanwalt, angestellt

In Bürogemeinschaft mit:

Dr. Marion Demuth-Leib

Notarin, Rechtsanwältin
 zgl. Fachanwältin für Familienrecht
 und für Erbrecht

Clubmitglied seit 1972

Prof. Dr. Friedrich E. Schnapp

Rechtsanwalt
 Verfassungsrecht, Vertragsarztrecht

Barbara Kohne

Rechtsanwältin
 Familienrecht, Sozialrecht

44787 Bochum

Huestraße 17-19
 (Ecke Luisenstraße)

Zentrale:

Tel: 0234 - 96 41 4 - 0
 Fax: 0234 - 96 41 4 - 99
 E-Mail: heene.pp@t-online.de

Notariat:

Tel: 0234 - 96 41 4 - 20 oder - 22
 Fax: 0234 - 96 41 4 - 23

Damen 50 sagen „Danke“

Die Firma Rehwald Webdesign hat es den Damen 50 ermöglicht, in einem einheitlichen Trainingsanzug aufzutreten. Mannschaftsführerin Ines Adams: „Wir möchten uns ganz herzlich bei der Inhaberin der Fa. Rehwald Webdesign, Karin Rehwald, bedanken und waren darüber mehr als begeistert, schon in dieser Saison mit dem neuen Trainingsanzug spielen zu können. Wir möchten nochmals alle betonen, dass wir diese Geste/Sponsoring von Karin als außerordentlich nett empfanden. Wir haben uns sehr darüber gefreut.“ (wk)



Rot-Weiß und die Blaupause

Unter dem Motto „Filzball trifft Holzscheibe“ präsentierte sich unser Verein, vertreten durch die Organisatoren Marion und Rolf Kaczmiereczak und Uschi und Wolfgang Zumbruch, sowie den Helfern Susanne und Norbert Mans, auf der Universitätsstraße zum 50. Geburtstag der Ruhr-Universität Bochum. Bei herrlichem Wetter konnten die Besucher der Blaupause ihr Geschick beim Jakkolo beweisen. Als Gewinn winkte dem jeweiligen Stundensieger bzw. der Stundensiegerin eine Tennisstunde in unserem Verein. Sechs Glückliche freuten sich sodann auf dieses Sporterlebnis. Die Organisatoren freuten sich, dass ihre Aktion großen Anklang fand.

Ursula und Wolfgang Zumbruch

Immer wieder dienstags, 10.00 Uhr

Im Sommer nehmen sie die Boule-Kugeln, im Winter die Würfelbecher in die Hand. Spaß und Freude stehen im Vordergrund, auch wenn man mal verliert. Nebenbei versorgt sie Ulla Potthoff mit Essen und Trinken: (v.l.) Jutta Rostami, Tina Schultz, Günter Fabri, Anneli Fabri, Karl-Heinz Janig, Brigitte Tillmann, Huschang Rostami, Christine Janig.



Termine

24. April	Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier und Eröffnung der Boule-Saison
22. Mai	Ruhr-Lippe Red-Cup (Bezirksskleinfeldturnier)
8. Juni	Beginn der Clubmeisterschaften für Erwachsene (Einzel und Doppel)
19. – 21. August	Halbfinal- und Finalsple (Einzel und Doppel)
8. – 14. August	Jugend- und Nachwuchsturnier um den Vermont-Pokal
20. – 22. August	Clubmeisterschaften der Jugend
3. September	9. Stiepeler 1-Tages-LK-Turnier (Damen und Herren)
4. September	10. Stiepeler 1-Tages-LK-Turnier (Damen 40 und Herren 50)
10. September	11. Stiepeler 1-Tages-LK-Turnier (Herren 60)

Was macht Ralf Kenkmann, selbst Spieler der Herren 50 des TC Rot-Weiß Stiepel, wenn er verletzungsbedingt nicht in der Lage ist, Turniertennis zu spielen?

Ganz einfach: Er organisiert und leitet in Zusammenarbeit mit Karin Rehwald LK-Turniere auf der Anlage des TC Rot-Weiß Stiepel und ermöglicht anderen Spielern die Jagd nach LK-Punkten.

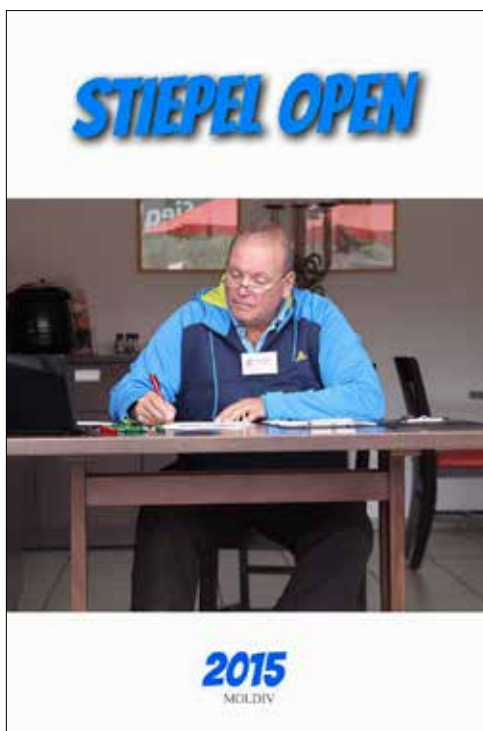
So konnten im September 2015 LK-Tages-Turniere für Damen und Herren, Damen 40, Herren 50 und Herren 60 auf heimischer Anlage stattfinden. Ein-

Stiepeler LK-Tages-Turniere großer Erfolg

stimmiger Tenor der Teilnehmenden: Hervorragende Turniertage mit gutem Sport in angenehm entspannter Atmosphäre. Schlichtweg eine Werbung für den TC Rot-Weiß Stiepel.

Am 5. September 2015 traten im Herren-Einzel sieben und im Damen-Einzel 16 Teilnehmer(innen) zum Wettkampf an. Der ohnehin enorme Organisations- und Arbeitsaufwand der Turnierleitung wurde dadurch erhöht, dass die Spiele wegen sehr schlechten Wetters ab 15.00 Uhr auf den drei Hallenplätzen ausgetragen werden mussten. Jeweils in 3er oder 4er Gruppen eingeteilt, wurden Halbfinale, Finale und Spiel um Platz drei ausgetragen, so dass jeder Teilnehmer zwei Spiele an diesem Tag hatte. Sämtliche Gruppen haben ihre Sieger und Platzierten ermittelt, und das Turnier war ein voller Erfolg für Spieler(innen) und Organisatoren.

Das galt auch für das am nächsten Tag angesetzte Turnier. Am 6. September 2015 traten 16 Damen 40 und 16 Herren 50 im Kampf um wichtige Punkte gegeneinander an, diesmal mit Martina Weber, Natalie Ponomarenko, Ute Gathmann-Lewik,



Gerhard Kubot und Carsten Gries auch ehrgeizige Stiepeler Spielerinnen und Spieler. Auch dieses Turnier konnte aufgrund stringenter Organisation vollständig gespielt werden und wird den Athleten in guter Erinnerung bleiben.

Eine Woche später, am 12. September 2015 schließlich, fand das „Best-Ager-Treffen“ der Herren 60 mit „unglaublichen“ 24 Teilnehmern statt, darunter Günther Dvorak und Edmund Hendus vom TC Rot-Weiß Stiepel. Auch dieses Turnier war ein voller Erfolg. Ein kleiner Wermutstropfen, aus Sicht der Turnierleitung, bleibt allerdings: Wo waren denn unsere Stiepeler Wettkampfspieler? Lediglich sieben Stiepeler von insgesamt 78 Teilnehmern bieten noch viel (Start-)Platz im nächsten Jahr!

2016 ist geplant, die Teilnehmerfelder zum Teil aufzustocken, da in diesem Jahr teilgenommene Spieler „angedroht“ haben, im nächsten Jahr mit Mannschaftskollegen wieder zu kommen.

Unser Fazit: Wettkampfatmosphäre, Jagdfieber nach LK-Punkten und gute

Turnierleitung lassen sich von Wind und Regen nicht aufhalten! Herzlichen Dank an Karin Rehwald und Ralf Kenkmann für die geleistete Arbeit!

Burkhard Mohrmann

Marsilius ' Malerexpress

**Ein guter Maler
für ALLE FÄLLE!**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Kreative Wandgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Gips-Innenputz (MP 75)
- Seniorenservice



Rufen Sie einfach an:
Tel. (02 34) 3 25 11 10 · Mobil 01 77 / 7 70 97 70

Malerbetrieb Marsilius
Im Haarmannsbusch 130 • 44797 Bochum
www.malerbetrieb-marsilius.de

Blumen von Scheven

Eventfloristik

Individuelle Brautschmuckberatung

Trauerfloristik

Geschenkartikel

Balkon- und Kübelbepflanzung

Fleurop- und Lieferservice



Brenscheder Str. 38
44799 Bochum
Tel. 0234 / 74 22 0
Fax 0234 / 97 65 943

Mo - Fr von 9.00 - 18.15 Uhr
Sa von 9.00 - 14.00 Uhr



Stiepeler Mannschaftscup wieder ein voller Erfolg!

Am 6. Februar fand der vierte Stiepeler Mannschaftscup in unserer Tennishalle statt. Wie in den Vorjahren - von Alexander May wieder bestens organisiert - trafen sich die Stiepeler Mannschaftsspieler verschiedener Altersklassen zu einem ersten Kräfteressen im Jahr 2016.

Von der offenen Herrenklasse, über die Herren 40 und 50 bis hin zu den Herren 55 hatten insgesamt acht Teams ge-

meldet. Krankheits- und urlaubsbedingt war die Teilnehmerzahl im Vorfeld leider etwas geschrumpft, und so mussten die verbliebenen Teams ein wenig improvisieren.

Dies tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Die älteren Semester versuchten dem Herrenteam mit Marc Rehwald und dem Neuzugang Thimo Wiewelhove Paroli zu bieten. Dies gelang

allerdings nur bedingt, und so setzte sich der „Nachwuchs“ mit Marc und Thimo letztendlich verdient gegen die anderen Teams durch.

Anschließend konnte man in der Clubgaststätte bei einem leckeren Bierchen und gepflegten Speisen über den einen oder anderen tollen Ballwechsel philosophieren. Beim Verzehr der Speisen und Getränke spielten dann allerdings die älteren Spieler ihre ganze Erfahrung aus. So gab es letztlich nur Sieger und den Wunsch nach einer Wiederholung im nächsten Jahr!

Jürgen Mollenhauer

Harald Piwellek Bochumer Stadtmeister 2015

Die Bochumer Stadtmeisterschaften 2015 wurden Mitte September auf der Anlage des TC Blau-Weiß Harpen ausgetragen und Harald Piwellek, Vorstand und bereits Vereinsmeister des TC Rot-Weiß Stiepel im Einzel und im Doppel (Herren 60), ist der neue Bochumer Stadtmeister bei den Herren 60.

Als Erstgesetzter wurde er seiner Favoritenrolle gerecht und sicherte sich in einem 13er Feld den Titel des Jahres 2015. Nachdem er sich im Viertelfinale noch deutlich mit 6:3/6:2 gegen Ulrich Schulz, TC Blau-Weiß Harpen, durchsetzen konnte, wartete im Halbfinale mit dem an Pos. 4 gesetzten Heinz-Peter Saddei, ebenfalls TC Blau-Weiß Harpen,

ein erster Härte-test auf Harald. In einem umkämpften Spiel hatte er schließlich im Match-Tiebreak die Nase vorn (6:4/4:6/10:3) und zog in das Finale ein. Dort traf er auf den an Pos. 3 gesetzten Richard Schlicker, BSG GWH Hattingen, der im anderen Halbfinale den an Pos.2 gesetzten Thuc Nguyen Huu, TC Südpark Bochum, ausgeschaltet hatte. Auch dieses Spiel war hart umkämpft und konnte erst im Match-Tiebreak entschieden werden. Harald siegte schließlich mit 5:7/6:2/11:9 und darf sich nun Stadtmeister nennen.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem sportlichen Erfolg!

Burkhard Mohrmann



Die diesjährige Mitgliederversammlung im Post's Lottental fand bei den Vereinsmitgliedern eher geringe Beachtung, so dass sich am 10. März 2016 nur etwa 30 Mitglieder einfanden.

Ungeachtet dessen konnte der Vorstand nicht nur auf ein erfolgreiches Tennisjahr zurückblicken und eine solide Finanzplanung vorstellen, sondern sich auch über stabile Mitgliederzahlen freuen. Mit etwas weniger als 500 Mitgliedern zum Jahresbeginn und etlichen Neuansmeldungen in 2016 stellt sich der Verein

Mitgliederversammlung 2016

wiederum als mitgliederstärkster Tennisclub in Bochum dar. Besonders erfreulich ist, dass Mitglieder im Alter zwischen sieben und 14 Jahren in unserem Verein stark vertreten sind. Für die kommende Sommersaison können insgesamt 17 Erwachsenen- und 15 Jugendmannschaften gemeldet werden.

Ab April 2016 stehen Modernisierungsmaßnahmen an der vereinseigenen Tennishalle an, die aufgrund umsichtiger Finanzplanung vollständig aus Eigenmitteln beglichen werden können. Die Kontinuität im personellen Bereich geht also wie in den Vorjahren einher mit einer guten sportlichen und wirtschaftlichen Gesamtentwicklung des Vereins. Hierauf sind wir stolz und bedanken uns bei allen Mitgliedern!

Burkhard Mohrmann

Westfälische Tennis-Hallenmeisterschaften der Senioren

In der Zeit vom 19. bis zum 24. Januar 2016 fanden auf der „SportAlm“ in Werne die 37. Westfälischen Tennis-Hallenmeisterschaften der Senioren statt. Im Feld der **Damen 40** traten aus Bochum Britta Neumann (TC Blau-Weiß Harpen), Melanie Baumert und Sandra Schöneweiß (beide TC Rot-Weiß Stiepel) an, die aber in der ersten bzw. zweiten Runde (Schöneweiß) ausschieden. Den Titel gewann Regina Wieser vom THC Münster.

Bei den **Damen 50** startete Dörthe Kim vom TC Rot-Weiß Stiepel, die im Halb-

finale mit 2:6, 6:7 gegen die spätere Siegerin Barbara Kunert vom THC Münster verlor.

Gabi Schneider vom TC Rot-Weiß Stiepel holte sich erneut den Titel bei den **Damen 55**. Als erstgesetzte Spielerin wurde sie ihrer Favoritenrolle gerecht und besiegte im Finale Uta Kaiser vom TC Unna 02 GW mit 6:1, 6:3.

Bei den **Herren 55** war der TC Rot-Weiß Stiepel mit drei Spielern aus seiner Regionalliga-Mannschaft vertreten. Während der an Pos. 2 gesetzte Stephan Brauckmann im Viertelfinale ausschied, trafen

Klaus Thiele und Marek Winter im Halbfinale aufeinander. Marek Winter, der sich im Viertelfinale gegen Frank Elting vom THC im VfL Bochum mit 6:2, 6:2 durchgesetzt hatte, musste sich seinem Mannschaftskameraden Klaus Thiele, der als Vorjahressieger an Pos. 1 gesetzt war, mit 5:7, 4:6 geschlagen geben. Im Finale unterlag Thiele seinem Kontrahenten Dieter Heitmann vom TTC Verl mit 3:6, 4:6 und ist damit Vize-Westfalenmeister.

Burkhard Mohrmann



Glücksfall Behrendt verlängert um fünf Jahre

TC Rot-Weiß Stiepel vertraut seit 20 Jahren auf die Arbeit seines Tennistrainers

Vertragslaufzeiten von dieser Länge kennt selbst der Fußball nicht – und auch im Tennis sind langfristige Arbeitsverhältnisse, wie sie der TC Rot-Weiß Stiepel und die Tennisschule Ralf Behrendt pflegen, eher selten. Was am 17. April 1996 begann, geht nun wieder in eine fünfjährige Verlängerung. Die Vereinsführung und der beliebte Tennistrainer setzen jetzt ihre Unterschriften unter einen neuen Vertrag, der die weitere Zusammenarbeit bis zum 30. April 2021 regelt. Am Ende der Laufzeit wäre Behrendt dann 25 Jahre als Tennistrainer an der Kemnader Straße tätig.

„Ralf Behrendt ist ein Glücksfall für uns“, sagt der 1. Vorsitzende des TC Rot-Weiß, Ulrich Noetzlin. „Unser damaliger Sportwart Hans Hölzenbein hat die Zusammenarbeit in die Wege geleitet. Damals haben noch Spieler aus der 1. Mannschaft die Mitglieder trainiert. Aber wir wollten dann einen Trainer, der einerseits eigenständig die Tennisschule leitet und im Verein als einziger autorisiert ist, das Training zu leiten.“ Das sei für den TC Rot-Weiß Stiepel der Beginn einer durchweg positiven



Entwicklung gewesen. „Während bei den anderen Tennisvereinen die Mitgliederzahlen zurück gingen, blieben wir davon unberührt“, schilderte der 1. Vorsitzende bei der Vertragsunterzeichnung. Und nicht nur das. „Die Mitgliederzahlen entwickelten sich kontinuierlich nach oben. Das ist ein Verdienst der Tennisschule von Ralf Behrendt“, so Noetzlin. Inzwischen kann der TC Rot-Weiß auf eine stabile Zahl von 500 Mitgliedern verweisen. Damit ist der Club von der Kemnader Straße der mitgliederstärkste Tennisverein in Bochum.

Die Vertragsverlängerung fand auch im Beisein von Geschäftsführer Harald Piwellek, Jugendwartin Karin Rehwald und dem Breitensport-Verantwortlichen Marc Rehwald statt. Das erfolgreiche Zusammenwirken der Vereinsverantwortlichen mit dem Trainer zeigt sich u.a. auf zwei wichtigen Gebieten: Im Nachwuchsbereich darf Stiepel auf eine hohe Akzeptanz bei den Jugendlichen vertrauen und im Seniorenbereich war Rot-Weiß selten so erfolgreich wie heute. Nach dem Aufstieg der Damen 50 in die Westfalenliga ist der TC Rot-Weiß Stiepel in der Sommersaison 2016 mit vier Mannschaften aus dem Bereich Ü40 und älter in der Westfalenliga bzw. Regionalliga vertreten. „Es ist unser Anspruch, möglichst viele Eigengewächse auszubilden und sie in unsere Damen- und Herren-Mannschaften zu übernehmen“, erklärt Ralf Behrendt die Philosophie des Vereins. Teure Verpflichtungen von auswärtigen Spielern, die den schnellen Erfolg der Mannschaften garantieren sollen, sind für den TC RW Stiepel keine Option.

Ob der Sieg von Angelique Kerber bei den Australian Open die Mitgliederzahlen – gerade bei den Jugendlichen – nun in die Höhe schnellen lässt, wird von den Stiepeler Verantwortlichen eher defensiv eingeschätzt. „Das ist, so glaube ich, zu hoch gegriffen. Dazu war der Tennissport zu lange aus den Medien, besonders aus dem Fernsehen raus“, sagt Ralf Behrendt. „Es müssen noch einige Top-Resultate von Kerber und Co folgen, bis wir mal wieder von einem Boom sprechen können.“ Ob mit oder ohne Boom, so viel ist sicher – Ralf Behrendt und sein Trainerteam werden in den nächsten fünf Jahren ihr Bestes geben, wenn sie in Stiepel Talente für den Tennissport ausbilden.

Uli Kienel 3SATZ-VERLAG

Feinkost- Fleischerei & Partyservice
Wysozki

Wir kümmern uns um Ihr Buffet

kalte Buffets & warme Speisen
für jede Gelegenheit

Feinkost-Fleischerei & Partyservice Wysozki
Jana & Jochen Schlunz · 44795 Bochum
Karl-Friedrich-Str. 121 · Tel. (0234) 47 15 02 und
Franziskusstr. 2 · Tel. (0234) 43 12 08

Frühstück mit Sponsoren



Wie in den Vorjahren bedankte sich der TC Rot-Weiß Stiepel auch 2015 bei seinen Sponsoren im Frühjahr mit einer Einladung zum Frühstück und im Winter mit einem Grünkohllessen.

Das Frühstück am 3. Mai 2015 im Clubhaus war mit 25 anwesenden Gästen gut besucht und interessant besetzt, u.a. mit Gaby von Holten, die als Inhaberin eines Reisebüros in Stiepel seit 18 Jahren Werbepartnerin des Clubs ist, und Michael Zeh, Geschäftsführer und Redaktionsleiter des Stiepeler Boten, der regelmäßig über Vereinsereignisse berichtet.

Bei leckerem Frühstück erinnerte Uli Noetzlin an Ereignisse aus der vergangenen Saison und gab einen Ausblick auf kommende Ereignisse. Nach angeregten Gesprächen unter den Teilnehmern verfolgte die/der eine oder andere noch das Heimspiel der Damen II und ließ so den Sonntagvormittag ausklingen.

Burkhard Mohrmann



Hier geht es zu unserer kostenlosen App-Seite
www.glueckauf-apotheke-laer-app.de
 QR-Code für Ihr Smartphone

rundum gut versorgt



Glückauf-Apotheke Laer



Angelika Peltz
Birgit Wiemann,
Agnes Schmatlok,
Walter Wolf,
Jennifer Köllner,
Margarete Hümke,

Dagmar Wolf,
Evelyn Mac Gregor,
Anna Juratovac,
Eveline Adametz

unsere Öffnungszeiten
durchgehend
Mo-Fr.: 8.00-18.30h
Sa. 8.00-13.00h

Bestellung rund um die Uhr möglich Fax, e-mai,l Telefon

täglicher **Botendienst** bringt Ihnen Ihre Arznei bis nach Hause.
 Bei uns muss keiner zweimal kommen.

Ihr Apothekenteam, Walter Wolf, Suntumer Str 14 ,
 44803 Bochum-Laer
 gleich hinter Möbel Hardeck
 Im Einkaufszentrum am CAP-Lebensmittelmart
 kostenloses Parken direkt vor der Tür
 kostenloses **Telefon 0800 9351150**
info@glueckauf-apotheke-laer.de
www.glueckauf-apotheke-laer.de

„Stiepeler Kickerturnier“ auf dem Weg zum Klassiker



Bereits zum dritten Mal hat Jürgen Molenhauer im Clubhaus des TC Rot-Weiß Stiepel ein Kickerturnier organisiert, das großen Anklang fand und Zeug zu einem echten Vereinsklassiker hat.

20 Meldungen ergaben zwei Gruppen mit je fünf Kicker-Doppel, die im Spiel jeder gegen jeden an zwei Spieltischen den Gruppensieger ermittelten. Beste äußere Bedingungen, gute Stimmung und ebenso gute leibliche Versorgung durch Ulla Potthoff sorgten dafür, dass bereits die ersten Gruppenspiele mit vollem Einsatz der Teams bestritten wurden und echte Härtetests für Athleten und Spielgeräte darstellten. Während sämtliche Spieler den körperlichen Anforderungen gewachsen waren, zeigten sich bei den Tischen deutliche Verschleißerscheinungen, die Harald Piwellek unter Einsatz modernster Technik in Rekordzeit professionell beseitigte. Diese und weitere Spielpausen nutzten Spieler und Zuschauer, um sich mit Getränken und leckeren Speisen zu stärken, aktuelle Bundesligaspiele zu verfolgen und über dieses oder jenes zu fachsimpeln.

Jürgen pfiff die jeweils zehn Minuten

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Automobile Friedenseiche GmbH



Ihr Škoda Partner für Bochum und Umgebung

Castroper Hellweg 109 | 44805 Bochum
Fon 0234 - 352914 | Fax 0234 - 9362186

www.automobile-friedenseiche.de



andauernden Begegnungen stets pünktlich an und sorgte durch seine stringente Organisation dafür, dass nach etwa zweieinhalb Stunden die Gruppenspiele absolviert waren. In Gruppe A setzten sich Burkhard und Marc Mohrmann ohne Spielverlust als Gruppensieger durch vor Ralf und Pia Behrendt, die Gruppenzweiter wurden. Gruppe B beherrschten Marc Rehwald und Dominik Lins, die

Gruppenerster vor Andrea Scheele und Fritz Kutscha-Lissberg wurden. In den anschließenden Finals erreichten Scheele/Kutscha mit einem Sieg gegen Behrendt/Behrendt den dritten Platz und Rehwald/Lins kürten sich mit einem deutlichen 17:5-Sieg gegen Mohrmann/Mohrmann zum Turniersieger. Dass dem TC Rot-Weiß Stiepel damit



„bayrische Verhältnisse“ drohen, weil Rehwald/Lins bislang sämtliche Kickerturniere nach Belieben dominierten, steht indes nicht fest. Zum einen werden sich die anderen Teams in den kommenden Jahren intensiver auf dieses sportliche Ereignis vorbereiten. Zum anderen gehen Insider davon aus, dass unter den bislang nicht teilnehmenden Vereinsmitgliedern Talente sind, die einer weiteren Dominanz durch die beiden Ausnahmesportler entgegentreten können.

Burkhard Mohrmann

Autolackier-Fachbetrieb H. Grünewald



Inh. Frank Kolberg

- Hochwertige Lackierungen
- Design-Effekt
- Beschriftungen
- Lack-Unfallreparatur

- Hagelschäden und Lackdellenbeseitigung
- Möbel- und Heizkörperlackierungen

Hansastraße 110 - 44866 Bochum
Telefon: 0 23 27 / 8 13 78
www.autolackiererei-h-gruenewald.de

Dachdecker- Meisterbetrieb

Georg Bothur

- Steil- und Flachdachtechnik
- Bedachungen aller Art
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Kaminsanierung
- Abdichtungstechnik
- Dachrinnenreinigung
- Reparatur-Service-Dienst
- Sturmschadenbearbeitung
- Terrassen- und Balkonsanierung



Ihr Partner rund ums Dach! ☎ **861077**

www.dachdeckermeister-bothur.de

Büro: Auf dem Knust 7 • Betrieb: Castroper Hellweg 538 • 44805 Bochum

17. Januar

Neujahrsempfang 2016

Der Vorstand lud ein zum Neujahrsempfang 2016 ins Clubhaus - und viele, viele Vereinsmitglieder des TC Rot-Weiß Stiepel ließen es sich nicht nehmen, mit dem Vorsitzenden auf ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr anzustoßen.

Sportlich wird es ein besonderes Jahr. Denn neben der Regionalliga-Mannschaft der Herren 50 I, die in diesem Jahr in die Altersgruppe der Herren 55 wechselt, werden erstmals in der Vereinsgeschichte drei Westfalenliga-Teams im Sommer um Punkte kämpfen: die Damen 40 und - nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr - die Damen 50 sowie die zweite Herren 55.

Der Vorsitzende Ulrich Noetzelin begrüßte besonders die Herren Kienle und Sure vom 3satz-Verlag (Stiepeler Bote) und kam dann zur Ehrung der Jubilare.

Jutta Rostami, Jürgen Rüsken und Jürgen Vogelbruch wurden geehrt für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Auf 40 Jahre hat es Inge Priester gebracht - und sie



Die Geehrten des Jahres 2016: (v.l.) Jürgen Rüsken, Jutta Rostami, Gaby von Holten, Inge Priester, Jürgen Vogelbruch und Frank Kolberg. Im Hintergrund freuen sich die Vorsitzenden Ulrich Noetzelin und Dieter Kreimeier mit ihnen.



ist immer noch aktiv dabei. Eine ganz besondere Ehrung galt Gaby von Holten, die bereits seit 50 Jahren dem Tennisclub treu ist und sich seit fast 20 Jahren auch als Werbepartnerin für den Verein einsetzt.

Es ist zur Tradition geworden, dass der Vorsitzende den Neujahrsempfang auch dazu nutzt, Mitglieder in den Mittel-



Ein Tag braucht mehr als eine Brille



KOCK
BRILLEN

... herzlich gern

Weitmar-Mark
Markstrasse 419
44795 Bochum
Tel.: 0234/46 01 94

Wiemelhausen
Brenscheder Str. 49
44799 Bochum
Tel.: 0234/9 04 85 67

Nutzen Sie jetzt unser Mehrbrillenangebot www.kock-brillen.de



punkt zu rücken, die sich in besonderer Weise um den Verein verdient machen. Dieses Mal galt der besondere Dank Frank Kolberg. Für viele Mitglieder unbekannt, stellt er jährlich eine großzügige Spende zur Verfügung, mit der zusätzliches Jugend- und Wintertraining der Damen- und Herrenmannschaften möglich gemacht wird.

Nach dem offiziellen Teil hatte Clubwirtin Ulla Potthoff ihren Auftritt mit Gulaschsuppe und Kartoffelsalat. So gestärkt blieben die Mitglieder bei guten Gesprächen lange zusammen, ehe auch dieser Neujahrsempfang schon wieder Geschichte war.

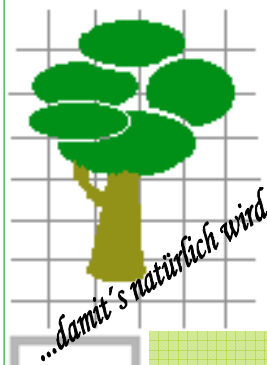
Ulrich Noetzelin

Ulrich Menke

Garten- und Landschaftsbau - Blumenhaus

Freigrafendamm 54 44803 Bochum

Mobil 0171 6917127 Tel 0234 351057 Fax 0234 358583



Jeder wünscht sich einen Ort, der anregt.
An dem Körper und Geist Erholung finden
und der Kraft und Energie spendet.
Der eigene Garten oder Balkon ist so ein Ort.

Wir liefern die Ideen und übernehmen die
fachgerechte Ausführung und Pflege.

Ihr Experte für Garten & Landschaft

www.menke-galabau.de info@menke-galabau.de

WINKELMANN

■ Ihr Treffpunkt für gutes Hören.

Erleben Sie eine Weltpremiere!

WIDEX UNIQUE



Ein harmonisches, entspanntes Klangbild genießen und maximale Klarheit für brillantes Sprachverstehen selbst in sehr belebter Hörumgebung erleben. Die Hörsystem-Neuheit Widex Unique verfügt über maßgebliche Innovationen für mehr Hör- und Sprachkomfort und meistert jede Hörsituation individuell nach Ihren Bedürfnissen.

Wir beraten Sie gerne!

■ Bochum-Weitmar/Mark
Markstraße 422
Tel: 0234 - 53 99 711

■ Bochum-Altenbochum
Wittener Straße 241
Tel: 0234 - 29 70 241

www.winkelmann-hoerakustik.de



Herzlichen Dank allen Inserenten,

die uns bei der Herausgabe dieses Jahrbuchs unterstützt haben! Wir bitten Sie,
liebe Leserinnen und Leser, diese Firmen bei Ihren Einkäufen und Geschäften zu berücksichtigen:

3satz verlag & medienservice.....	S. 12
Amberg – Sanitätshaus und Orthopädietechnik ...	S. 4
Ansorge – Orthopädie-Schuhtechnik	S. 28
Audi VW Skoda IVECO Kogelheide	S. 49
Autolackier-Fachbetrieb H. Grünewald	S. 71
Automobile Friedenseiche GmbH	S. 70
Balance – Fahrradladen	S. 21
Blumen von Scheven	S. 65
Bodegas Rioja – Weinhandelsgesellschaft mbH ...	S. 25
Dachdeckermeisterbetrieb Georg Bothur	S. 71
Dieter Lueg Kunststoff-Fenster GmbH	S. 24
Dr. med. dent. Markus Joist	S. 13
Druckerei Gebr. Hoose GmbH	S. 56
Elektro Racherbäumer-Pflüger	S. 23
ERA KÖ-KREUZ Immobilienmakler GmbH	S. 78
falck mohrmann & partner	S. 17
Feinkost-Fleischerei & Partyservice Wysotzki	S. 68
GaLaBau Kießling	S. 77
G. Gathmann – Gartentechnik	S. 29
Galerie Hebler GmbH	S. 3
Garten- und Landschaftsbau Menke	S. 73
Gebäudereinigung KLEINERT	S. 9
Gerüstbau G. Saller	S. 42
Getränke Hartmann	S. 58
Glückauf-Apotheke-Laer	S. 69
Hofladen Grünendiek	S. 32
Höke's Sanitätshaus	S. 19
Innere Mission – Diakonisches Werk	S. 52
Kasche Raumgestaltung	S. 43
Kock Brillen	S. 72
Kubot-Optik	S. 35
Leseinsel	S. 50
Malerbetrieb Koppka	S. 40

Marsilius Malerexpress	S. 65
MediFit – Physiotherapie und Massage	S. 41
Möbelspedition Krax	S. 55
OEB Otto Eichhoff GmbH	S. 46
Ortmann & Winter – Küchen-Studio	S. 39
Physiotherapie Körper Im Mittelpunkt	S. 59
Pizza D'ORO	S. 63
Post's Lottental – restaurant lounge biergarten ...	S. 11
Provinzial-Geschäftsstelle Gerhardt & Wiegand	S. 36
Rechtsanwälte Heene, Peters & Partner.....	S. 63
Rechtsanwälte Spaan, Ludwig, Gries	S. 56
Reininghaus-Seifert – Tischlerei	S. 5
Restaurant Sakura	S. 22
REWE Offergeld	S. 27
Rimini Ristorante	S. 51
Ruhrland Apotheke	S. 26
Schulze & Rayess GbR – Heizung Sanitär Klima ...	S. 18
SIEVERS Fußbodentechnik	S. 43
SkiBo Tours & Sport GmbH	S. 61
Sparda-Bank West eG	S. 33
Sparkasse Bochum	S. 47
Sporthaus M. Koch	S. 51
Stadtwerke Bochum	S. 2
STEDEN Raumgestaltung	S. 38
Steuerkanzlei Burgund-Schürmann.....	S. 15
Stiepeler Getränkemarkt	S. 53
Taxi Bednarz-Reitemeier	S. 34
Tennisservice Ralf Behrendt	S. 7
TUI ReiseCenter Gabriela von Holten	S. 24
VESUVIO – Ristorante & Eis-Café	S. 54
Watermann – Gesundheitshaus	S. 50
Wienhaus & Woiske – Steuerberater	S. 29
WINKELMANN Hörakustik	S. 73



Antrag auf Aufnahme

in den

TENNISCLUB ROT-WEISS STIEPEL 1925 e.V.

Kemnader Straße 145, 44797 Bochum, Tel.: 0234 / 79 30 00, Fax: 02324 / 5 91 95 01

Name	Vorname	Beruf	Geburtsdatum	Aktiv/Passiv	Nation

Anschrift		Telefon
Straße _____		privat _____
PLZ _____	Ort _____	dienstlich _____
E-Mail-Adresse _____		Mobil _____

Jahresbeiträge und Aufnahmegebühren

Status	Aktiv	Passiv	Aufnahmegebühr	
			Aktiv	Passiv
Erwachsene	€ 265,00	€ 80,00	keine	keine
Ehepaar	€ 440,00	€ 160,00	keine	keine
Student/Azubi	€ 150,00	€ 80,00	keine	keine
Schüler/Jugendliche ab 12 Jahre	€ 100,00	€ 80,00	keine	keine
Schüler/Kinder bis 11 Jahre	€ 50,00	---	keine	keine

Ablösungsbetrag für Eigenleistung

Seit dem 01.01.2009 haben aktive Mitglieder zwischen 16 und 68 Jahren eine Eigenleistung von 5 Stunden im Jahr zu erbringen. Die Eigenleistung kann durch einen Betrag in Höhe von 18,00 € abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag wird mit dem Mitgliedsbeitrag fällig und wird nach Erbringung der Eigenleistung zurückgezahlt.

Erklärung

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir die Satzung des TC Rot-Weiß Stiepel 1925 e.V. verbindlich anerkenne/n. Die Satzung ist im Clubhaus und auf unserer Homepage (www.tcrwstiepel.de) einsehbar; auf Wunsch ist eine Kopie erhältlich.

Bochum, _____

Unterschrift

Gesetzl. Vertreter (bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren)

... was beinahe nicht mehr
hineingepasst hätte!





Seit Generationen im Tennisplatzbau

Genießen Sie perfekte Plätze! Wir bieten Generalüberholungen, Frühjahrsinstandsetzungen und Neubauten Ihrer Tennisplätze an. Bewässerungssysteme gehören ebenso zu unserem Angebot wie die Lieferung von Tenniszubehör. Wir beschäftigen erfahrene Fachkräfte, die sich bestens im Tennisplatzbau und mit den jährlichen Frühjahrsinstandsetzungen auskennen.

Gartengestaltung mit Leidenschaft

Unser Fokus liegt in der Umgestaltung und Pflege Ihres Gartens. Egal ob Sie Ihren Grillplatz für Abende mit Ihren Freunden mit neuen Akzenten gestalten möchten oder ihren kompletten Garten neu gestalten wollen; wir binden Ästhetik und Nutzen optimal in die Natur ein. Unsere Landschaftsgärtner machen aus jedem Garten eine Wohlfühloase.

Zäune von KIEßLING - Gehen Sie auf Nummer sicher!

Erhöhen Sie die Sicherheit von großen Firmengeländen oder kleinen Privatgrundstücken mit unseren Zäunen! KIEßLING ist Spezialist für Zaun und Tormontagen und präsentiert Ihnen mit Sicherheit die absolut passende Zaunlösung. Unsere Zaunsysteme zeichnen sich durch ihre hohe Sicherheit, absolute Stabilität und Langlebigkeit aus. Die individuelle Gestaltung Ihrer Sicherheitszäune und Toranlagen sind exakt aufeinander abgestimmt. Dank unserer Fachkräfte erfolgt die Montage effizient und schnell. Unser Montageteam hat Zugriff auf alle benötigten Maschinen und Geräte.

Ihre Zufriedenheit liegt uns am Herzen! Deshalb pflegen wir ein partnerschaftliches Verhältnis zu unseren Kunden.

Für Rückfragen und Beratungstermine stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns einfach an unter **0160 29 29 060**

Informieren Sie sich über unser Angebot auf
oder auch bei Facebook!

www.kiessling.co

KIEßLING GaLaBau, Tennisplatz- & Zaunbau

Ludekeweg 12

44229 Dortmund



Immobilienverkauf mit ServiceGarantie am regionalen Bochumer Markt durch Ihren Immobilienexperten!

Der Kauf und Verkauf einer Immobilie ist sicherlich eine der wichtigsten Entscheidungen in Ihrem Leben. Vertrauen Sie dabei auf Dienstleistungen und die Unterstützung eines kompetenten, verlässlichen Immobilienexperten.

Ihr Vertrauenspartner für den sicheren und sorglosen Verkauf sind wir! Wir stellen sicher, dass Sie während des Verkaufs oder auf dem Weg zum Immobilieneigentum professionell begleitet werden, und das mit Sicherheit und Transparenz.

Rufen Sie uns einfach unter 0234 97 888 123 an und vereinbaren Sie einen ersten Beratungstermin.

Ihr Vertrauenspartner für den Verkauf und Kauf von Wohnimmobilien in Bochum!

Verkauft



FÜHREND
IM
SERVICE

eradeutschland.de

GUTSCHEIN
für Ihr ERA
VerkaufswertGutachten



KÖ-KREUZ Immobilienmakler GmbH
Kemnader Str. 300 | 44797 Bochum
Tel. 0234 97 888 123
www.koe-kreuz.de

Peter J. Wallisch
Geschäftsführer
ERA Gutachter für
Immobilienbewertung

